



# DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 23

Sonnabend, den 01. November 2014

Nummer 22

## Kleintierzüchter präsentierten ihre Zuchterfolge Pokalmarathon bei Demminer Kleintierschau



### Aus dem Rathaus berichtet

- Demminer Einwohner äußern Wünsche zur ISEK-Fortschreibung
- Einladung zur Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag
- Vorschau auf nächste Kulturveranstaltungen

### Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

- Fischereiabgabemarke im Ordnungsamt erhältlich
- Nächste Termine für Fischereischeinprüfungen

### Aus der Stadtvertretung berichtet

- Sitzung des Hauptausschusses am 08.10.2014
- Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.10.2014

### Vereine/Verbände/Sportgruppen

- Anglerverein Demmin West feiert 60jähriges Bestehen
- VOLKSBUND-Ortsverband besichtigt Kriegsgräber der Region
- Resümee im Schützenverein: Landesmeisterschaften und Adlerschießen sehr erfolgreich

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Bürgerbeteiligung zur Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK)

Am 22. Oktober 2014 fand im Rathaus der Hansestadt Demmin eine Auftaktveranstaltung zur ISEK Fortschreibung statt.

Ziel war, erste Projektideen vorzustellen und zu diskutieren, aber auch Vorschläge der Einwohner unserer Stadt zu erhalten, welche weiteren Projekte sich im ISEK wiederfinden sollen.

Veranstaltungshintergrund ist der Konzeptaufruf des Ministeriums für Wirtschaft, Bau und Tourismus M-V für die neue EFRE Förderperiode 2014 - 2020 - integrierte nachhaltige Stadtentwicklung. In der neuen Förderperiode stehen 160 Mio. € für die Mittel- und Oberzentren unseres Landes zur Unterstützung der nachhaltigen Entwicklung zur Verfügung.

Um für wichtige Projekte Fördermittel einzuholen, muss bis Ende Februar 2015 das ISEK fortgeschrieben und durch die Stadtvertretung beschlossen werden.

Erste Projekte können voraussichtlich ab Mai 2015 eingereicht werden.

Geht es nach den Vorstellungen der Stadtvertretung und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt sollten z. B. Vorhaben wie:

- Sanierung des Mühlengrabens und Entschlammung des noch offenen Mühlengrabens
- Sanierung des Schwanenteiches einschließlich Umgebung
- Gestaltung Bereich „Haus Demmin“
- Verkehrsberuhigung des Stadtzentrums

als nachhaltige Vorhaben in das ISEK aufgenommen werden.

In der Diskussion zeigte sich, dass die Mehrheit der anwesenden Einwohner dieses genau so sah.

Als weitere für Demmin wichtige Vorhaben wurden benannt:

#### Städtebauliche Weiterentwicklung

- Leitsystem
- Beschilderung Kulturdenkmäler/WC
- Sanierungsgebietserweiterung Schillerstraße/Pompestraße
- Neubebauung Markt/Südseite
- Sanierung Hafentypische Gebäude/Speicher und Marina

#### Natur und Umwelt

- ÖPNV - Anbindung Ortsteile
- Devener Holz Steganlage
- Tannen - Devener Holz Verbesserung Infrastruktur/Erlebnispfad
- Entschlammung Badekanal

#### Verkehrsinfrastruktur

- Einspurige Clara-Zetkin-Straße mit Baumbepflanzung
- Fortführung innerstädtische Ortsumgehung
- Straße zum Stadion
- Fußläufige Verbindung Hanseviertel - Haus Demmin

#### Bildung und Soziales

- Ganztagschule
- Heimatmuseum
- Mühlenteich 6 - Villa/Park
- Bahnhof

Bis zum 15. November 2014 besteht die Möglichkeit, sich mit weiteren Vorschlägen an die Stadt zu wenden.

Am 19. November 2014 wird dann bei einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt und des Hauptausschusses beraten, welche vorgeschlagenen Projektideen in das ISEK aufgenommen werden sollen.



### Ehrenbürgerin zum Geburtstag gedacht

Anlässlich des 130. Geburtstages unserer Ehrenbürgerin Frau Margarete Köhler-Zille wurde im Namen der Hansestadt Demmin am 04.10.2014 ein Kranz am Grabmal niedergelegt. Die Tochter des berühmten Malers Heinrich Zille verstarb am 11.08.1977 und wurde auf dem Südwestkirchhof in Stahnsdorf beigesetzt.

*Dr. Koch*

Dr. Koch  
Bürgermeister

## Einladung zum Gedenken am Volkstrauertag - 16. November 2014

Gemeinsam mit der evangelische Kirchengemeinde St. Bartholomaei laden die Hansestadt Demmin und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. anlässlich des Volkstrauertages am 16. November 2014 um 09:00 Uhr zu einer Andacht mit Pastorin Franziska Pätzold in der Friedhofskapelle (Jarmener Straße) ein. Anschließend wird der zahllosen Opfer von Krieg und Gewalt mit Kranzniederlegungen an der Sandsteinstele des 1945-er Gräberfeldes und an der Kriegsgräberstätte für gefallene Soldaten und Kriegsgefangene des Ersten Weltkrieges gedacht. Bereits ab 08:45 Uhr spielt der Posaunenchor der Evangelischen Gemeinschaft auf dem Friedhof.



Das 45er Gräberfeld auf dem Friedhof in der Jarmener Straße  
Foto: Ernst Wellmer

## Pittiplatsch und seine Freunde kommen in die Hansestadt Demmin

### Ein neues Programm mit den originalen Fernsehfiguren

So ein Tag im Märchenland kann wirklich aufregend sein. Das weiß Pittiplatsch, der liebe ganz genau, platsch, quatsch. In seiner neuen Show hat er versprochen, ganz besonders brav zu sein. Doch da steckt er in einer Zwickmühle. Wer Pittiplatsch aber kennt, keine Bange, er kommt immer wieder raus. Es scheint, einen Dieb im Märchenland zu geben. Ein Geschenk für die Pittiplatschs Oma wurde gestohlen. Herr Fuchs setzt seinen kriminalistischen Spürsinn ein. Denn getreu seiner Losung „Im Falle eines Falles - Herr Fuchs löst einfach Alles“ ist er dem Täter schon auf der Spur. Frau Elster hat aber auch Entdeckungen gemacht und schon fühlt sich Herr Fuchs übergangen und beide geraten, wie könnte es anders sein, in Streit. Häschen Hoppel hilft dem Kater Mauz weil der sich vor Mäusen fürchtet. Schnatterinchen träumt davon, eine Prinzessin zu sein. Wer ist aber der Prinz, ein Frosch oder etwa Moppi? In Mischkas Zauberschule misslingt ein Trick und Pittiplatsch wird in einen Pinocchio mit einer langen Nase und großen Ohren verwandelt.



Pittiplatsch hatte seinen ersten Fernsehauftritt 1962 in der Schneiderstube von Meister Nadelöhr. Immer sonntags zur Kaffeezeit gab es fast 3 Jahrzehnte lang aufs Neue Abenteuer und Geschichten. Heute sind Pittiplatsch, Schnatterinchen & Moppi sowie das Duo Fuchs & Elster regelmäßig an den Wochenenden im Abendgruß des Sandmännchens zu sehen. So wird die Fangemeinde immer größer und Generationen erfreuen sich an den Lieblingen aus dem Märchenreich. Seien Sie dabei und erleben Sie Pittiplatsch und seine Freunde live am 9. November 2014 ab 16.00 Uhr in der Demminer Friesenhalle. Karten dafür können an der Rezeption des Rathauses sowie in der Stadtinformation gekauft werden. Der Preis für die Vorstellung beträgt für Kinder im Alter von 2 - 14 Jahren 7,00 € und für Erwachsene 9,00 €.

## Rentner haben niemals Zeit

Herbert Köfer und das Ensemble der Komödiantenbühne gehen auf Tournee und machen am 18.01.2015 Halt in der Demminer Friesenhalle! Erinnern Sie sich noch an Oma Anna und Opa Paul aus der Erfolgsserie des Fernsehfunks „Rentner haben niemals Zeit“? An 20 Abenden konnte man Ende der 70er-Jahre Helga Göring und Herbert Köfer im Vorabendprogramm mit heiteren Episoden aus dem Alltag erleben. Da wurde der „Huckelkuchen“ nach Großmutter Rezept gebacken, Frisör Locke, alias Rolf Herricht, wurde als Maskenbildner fürs Fernsehen entdeckt und Opa Paul war für alle da. Nun wurde die zum Klassiker gewordene Fernsehserie für die Bühne aus der Taufe gehoben. Christian Kühn und Herbert Köfer schrieben ein Volksstück mit Themen unserer Zeit. Im Mittelpunkt steht Rentner Paul Schmidt, inzwischen Witwer, aber trotzdem immer noch ein fröhlicher Zeitgenosse, dessen helfende Hand immer noch gebraucht wird und die er gerne reicht. Er wohnt in seinem Gartenhäuschen in der Anlage „Frohe Zukunft“ und fast immer scheint für ihn die Sonne. Wenn da aber nicht die immer besserwisserische Nachbarin wäre, die eine stinkende Pflanze züchtet und ihn immer wieder an die Pflichten eines Kleingärtners ermahnt. Freund Carsten will ihn in die Welt der Computer und der Datings einführen und Frau Jäckel hat ein Auge auf Paul geworfen. Lockes Sohn, ebenfalls Frisör, hat ein Haarwuchsmittel erfunden und mysteriöse Gestalten schleichen durchs Gebüsch.



Ein Schwank, dessen Witz und Sprache Alt und Jung hinter dem Ofen vorlockt und der ein Wiedersehen mit Herbert Köfer, Ingeborg Krabbe, Dorit Gäbler, Markus Manig und Anne Greis bietet. Karten für die Vorstellung am 18.01.2015 um 16:00 Uhr in der Friesenhalle erhalten Sie in der Stadtinformation sowie im Rathaus. Der Ticketpreis beträgt 25,00 €.

## CITY – Das Beste unplugged

am 27.03.2015 live in der Hansestadt Demmin

Ort: Friesenhalle

Beginn: 20:00 Uhr

Vorverkauf: Stadtinformation Demmin  
Rathaus Demmin

34,00 €  
pro Karte



## Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

### Fischereiabgabemarken für 2015 erhältlich

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die Fischereiabgabemarken für das Jahr 2015 ab sofort im Ordnungsamt der Hansestadt Demmin zur Verfügung stehen.

Sie sind im Rathaus, Markt 1, Zimmer 317, erhältlich.

**Ordnungsamt**

### Fischereischeinprüfung

**- Bekanntmachung nach § 2 Abs. 1 der Fischereischeinprüfungsverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 -**

Am Montag, dem **19. Januar 2015**, am Montag, dem **16. Februar 2015** und am Montag, dem **23. März 2015** findet im Schulungsraum am Demminer Hanseufer 2 jeweils um 18.00 Uhr eine Fischereischeinprüfung gemäß § 8 Abs. 1 des Fischereigesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. April 2005 statt. Teilnehmer müssen bezüglich der Prüfung am 19. Januar 2015 bis zum **09.01.2015**, bezüglich der Prüfung am 16.02.2015 bis zum **06.02.2015** und bezüglich der Prüfung am 23.03.2015 bis zum **13.03.2015** einen Antrag nach § 2 Absatz 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 stellen. Die Anmeldung erfolgt persönlich im Ordnungsamt der Hansestadt Demmin, Markt 1, Zimmer 317/318, Telefon 03998/256131, zu den regulären Sprechzeiten oder bei Teilnahme am Lehrgang über den Lehrgangsdurchführenden. Das entsprechende Formular ist bei minderjährigen Antragstellern von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Die Prüfungsgebühr beträgt für Antragsteller unter 18 Jahre 15,00 €, ab 18 Jahre 25,00 €. Sie ist vor Antritt der Prüfung bzw. bei Antragstellung zu entrichten.

**Ordnungsamt**

## Aus der Stadtvertretung wird berichtet

### Rede von Bürgermeister Dr. Michael Koch zur Sitzung der Stadtvertretung am 24.09.2014

**Sehr geehrte Frau Präsidentin der Stadtvertretung,  
sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreterinnen und  
Stadtvertreter,  
verehrte Gäste,**

seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 18. Juni 2014 haben nachstehende Ausschüsse getagt und u. a. die heutigen Beschlüsse mit vorbereitet bzw. abschließende Entscheidungen getroffen:

Der Hauptausschuss beriet am 10.09. ds. Js., am 02.07., am 20.08. und am 17.09.2014 kam der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt zusammen, am 01.07. beriet der Finanzausschuss, der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur tagte am 01.07. und der Rechnungsprüfungsausschuss am 01.07. sowie am 02.09.2014.

In den konstituierenden Sitzungen der Fachausschüsse wurden die Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter gewählt. Vorsitzender des Finanzausschusses ist nunmehr Hilmar Reich, Stellvertreter sind Kathrin Giebener-Trost und Sigrid Konieczny. Zum Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt wurde Rainer Tietböhl und zu seinem Stellvertreter Steffen Teetz gewählt.

Den Vorsitz des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur übernahm Andrea Koch, ihre Stellvertreter sind Herbert Frank und Christine Richter. Manuela Stabenow ist Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses und Christin Berner ihre Stellvertreterin.

Auch die durch die Stadtvertretung neu gewählten Mitglieder für die Aufsichtsräte kamen zu ihren ersten Sitzungen zusammen und legten ihre Vorsitzenden und deren Stellvertreter fest.

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Stadtwerke Demmin GmbH ist Reinhardt Friedrichs, zu seinem Stellvertreter wurde ich gewählt.

Im Aufsichtsrat der Wohnungsbau- und Verwaltungs GmbH habe ich mit der Wahl den Vorsitz übernommen, mein Stellvertreter ist Eckhardt Tabbert.

Ebenso wurde ich zum Aufsichtsratsvorsitzenden im Aufsichtsrat der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft „ÖKO-TECH“ mbH gewählt, mein Stellvertreter hier ist Rainer Tietböhl.

In der ersten Sitzung des Hauptausschusses wurden folgende Beschlussvorlagen abschließend behandelt:

1. Der Einsatz von Eigenmitteln für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED wurde mit einer Enthaltung mehrheitlich beschlossen. Dieser Beschluss wurde vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt gefasst. Dieser beriet am 17.09.2014 und stimmte dem Einsatz von Eigenmitteln einstimmig zu. Nun muss das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung M-V den vorzeitigen Maßnahmebeginn genehmigen.
2. Der Dringlichkeitsbeschluss, der von mir am 13.08.2014 beschlossen wurde, - die Verleihung des Feuerwehrenchens durch die Hansestadt Demmin - wurde durch den Hauptausschuss einstimmig genehmigt.
3. Ein weiterer Dringlichkeitsbeschluss vom 07.07.2014 - Verkauf der Flurstücke 217/3 und 218, Flur 1 der Gemarkung Demmin - wurde ebenfalls einstimmig genehmigt.

### Sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,

in den Sommermonaten konnten einige Jubiläen gefeiert werden.

Am 04. Juli dieses Jahres war „großer Bahnhof“ auf dem Gelände des Demminer Schaustellers Günter Backhaus in der Loitzer Straße. Das Demminer Traditionsunternehmen feierte sein 130. Jubiläum.

Der Rassegeflügelzuchtverein Demmin und Umgebung e. V. blickte am 02. August auf 140 Jahre seines Bestehens zurück.

Des Weiteren waren wir in zwei Städten zu Jubiläumsfeiern zu Gast.

Das Festwochenende vom 15. - 17. August anlässlich der 750-Jahr-Feier der Hansestadt Anklam war ein voller Erfolg. Gäste aus nah und fern überbrachten Grüße und Glückwünsche.

Auch die Reuterstadt Stavenhagen feierte ihr 750-jähriges Jubiläum. Höhepunkt der Jahrfeier war die Festwoche vom 01. - 07. September.

Am 13. September beging der Demminer Segelclub „Blau-Weiß“ im Vereinshaus in der Fritz-Reuter-Straße sein 90jähriges Jubiläum.

Auch die Partnerschaftsarbeit kam in den zurückliegenden Monaten nicht zu kurz.

Die diesjährigen Bobolicer Tage fanden am 19. und 20. Juli statt. Auf Einladung des Gemeinderates und der Bürgermeisterin, Frau Mieczysława Brzoza, weilte zu diesem Anlass eine offizielle Delegation der Hansestadt Demmin in Bobolice. Ihr gehörten neben mir unsere Präsidentin der Stadtvertretung, Frau Christiane Sack, und Altbürgermeister Ernst Wellmer an.

In mehreren Gesprächen über die Chancen einer verstärkten wirtschaftlichen Kooperation wurde angeregt, bei einer Sonderreise Demminer Unternehmer nach Bobolice die Möglichkeiten von gegenseitigen Investitionen und einer verstärkten wirtschaftlichen Verflechtung zu erörtern. Das Interesse auf polnischer Seite an solchen Kontakten zu Unternehmen aus unserer Region ist sehr groß.

Neben den offiziellen Gästen reiste die Demminer Band Decent Rocks nach Bobolice und begeisterte dort die Festbesucher

mit ihrem Konzert. 2012 gewannen die Musiker den Bobolice Bandcontest und waren so noch in guter Erinnerung.

Wir nutzten unseren Aufenthalt aber auch, um auf dem kommunalen Friedhof in Bobolice der vielen Toten des 2. Weltkrieges zu gedenken.

Dort gibt es einen Ehrenhain für die Toten der verschiedenen Nationen und der Regionen Westeuropas.

Bei der Verabschiedung der Demminer Delegation am Sonntag wurde von beiden Seiten noch einmal der Wunsch nach der weiteren Intensivierung der Zusammenarbeit geäußert.

Auch 2014 konnte der Schüleraustausch mit der Partnerstadt Bobolice erfolgreich durchgeführt werden. Dieser Kinder- und Jugendaustausch fand nun schon zum 19. Mal statt. Bei durchweg sonnigem Wetter verbrachten die Schüler vom 21. - 30. Juli abwechslungsreiche Ferientage in ihren Partnerstädten. Zum vielseitigen Programm gehörten sportliche Aktivitäten, Ausflüge und Disco-Abende und für die polnischen Gäste ein Grillabend, zu dem meine Familie eingeladen hatte.

Bei den jeweiligen Abschlussfeiern bedankten sich die Gäste für die tollen Tage, die wieder viel zu schnell vergingen.

Weitere Höhepunkte in der Partnerschaftsarbeit war die Teilnahme an den Stadtfesten in Lünen und Porta Westfalica. Hierzu wurde ich von Christiane Sack, die zum ersten Mal in ihrer Funktion als Präsidentin der Stadtvertretung daran teilnahm, begleitet.

In der mit rund 86.500 Einwohner zählenden Partnerstadt Lünen wurde vom 11. bis 14. September die 35. Lünsche Mess gefeiert.

Die Eröffnung begann traditionell mit dem Umzug der „Klüngelgarde“ durch die Stadt, die den Bürgermeister und seine Gäste abholte und zum Willy-Brandt-Platz geleitete. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister überbrachten die Partnerstädte, zu denen neben Demmin auch die Städte Bartin (Türkei) und Panevėžys (Litauen) gehören, ihre Grüße zum Fest. Auch dieser Besuch wurde für viele Gespräche und das Knüpfen neuer Kontakte genutzt.

Zur tollen Stimmung auf dem Rathausplatz trug dann auch die Demminer Band Decent Rocks mit ihrem Konzert bei.

Nach dem kurzen Besuch in Lünen ging es dann am 12. September weiter zur Partnerstadt Porta Westfalica.

Der neu gewählte Portaner Bürgermeister Bernd Hedtmann ließ es sich nicht nehmen, uns gemeinsam mit einem seiner Stellvertreter und zwei Vertretern des Partnerschaftsvereins zu empfangen und den gesamten Freitagnachmittag bei einem äußerst interessanten Programm zu betreuen. So wurden wir u.a. über größere bauliche Vorhaben informiert, zu denen Sanierungs- und Stabilisierungsarbeiten und der Einbau eines Gaststätten- und Versorgungstraktes in den Denkmalsfuß am Kaiser-Wilhelm-Denkmal gehören. Interessant war auch die Besichtigung einer teilweise aus dem 10. Jahrhundert stammenden Dorfkirche im Ortsteil Holtrup, deren fachkundige Führung die dortige Ortschronistin übernahm.

Danach ging es dann zur Eröffnung des Stadtfestes mit einem ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel.

Nach der Begrüßungsrede von Bürgermeister Hedtmann hatte auch ich Gelegenheit, herzliche Grüße aus der Hansestadt Demmin zum Stadtfest zu übermitteln.

Bei einem sich anschließenden Rundgang konnten wir uns über das vielfältige Angebot der Portaner Vereine und Verbände informieren. Aber auch unsere Stadt erhielt die Möglichkeit, sich mit einem Informationsstand und viel Werbematerial zu präsentieren.

Eine Besonderheit, die nicht unerwähnt bleiben soll: Die Organisation des Portaner Stadtfestes liegt schon seit Jahren in den Händen des dort ehrenamtlich tätigen Stadtfestvereins, der sich um die Programmgestaltung und die Finanzierung eigenständig kümmert.

Noch unter dem Eindruck der Herzlichkeit unserer Gastgeber traten wir dann am Samstag die Heimreise an.

### **Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste,**

nun zu einigen Ereignissen, die – so meine ich – erwähnenswert sind:

Am 06. August konnten wir die fertig gestellte Buswendefläche am Hanseufer feierlich übergeben. Neben unserer Präsidentin der Stadtvertretung Christiane Sack konnte ich auch den Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt

Rainer Tietböhl und Mitglieder dieses Fachausschusses sowie Fraktionsvorsitzende und einen Vertreter der Baufirma sowie Kapitän Ingo Müller begrüßen.

Die hier investierte Summe in Höhe von 340.500,- Euro, die zu großen Teilen von Land, Bund und EU gefördert wurde, führte neben der städtebaulichen auch zu einer touristischen Aufwertung durch die Anlage eines attraktiven Bereiches.

Die geschaffenen 17 Stellflächen, davon 3 behindertengerecht angelegt, werden schon jetzt stark frequentiert. Die Busse können nunmehr ihre meist älteren Fahrgäste direkt an der Kai-mauer aussteigen lassen, um dann entspannt den Amazonas des Nordens erleben zu können oder das Hanseviertel zu besuchen.

Im Rahmen einer Konzerttour besuchte eine kleinere Gruppe des Permonik-Konzertchores am 29. August das Rathaus. Die Konzerttour führte nach Binz, Greifswald, Loitz, Demmin und Berlin-Falkensee. Der Permonik-Konzertchor hat ca. 160 Mitglieder im Alter von 7 bis 20 Jahren und kommt aus Karrina (Mähren in der Tschechei).

Erneut erwies sich die „13“ wieder einmal als Glückszahl, denn zahlreiche Gäste besuchten während der 13. Demminer Orgeltage am 30. und 31. August 2014 die unterschiedlichsten Veranstaltungen.

Durch den Ideenreichtum und die Aktivitäten der Vereinsmitglieder wurde den interessierten Gästen ein reichhaltiges Kulturprogramm geboten. So wurde u.a. zu einem abendlichen Konzert, zur traditionellen Orgelfahrt und zu einer Orgelführung eingeladen.

### **Sehr verehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,**

in den Monaten Juli/August ruhte zwar die Arbeit der Stadtvertretung und deren Ausschüsse urlaubs- und ferienbedingt etwas, aber vielfältige Aktivitäten gab es dennoch.

Am 27. Juni fand das kreisoffene Jugendcamp des Anglervereins Demmin „West“ im Naturerlebnisbad „Biberburg“ statt. 56 Mädchen und Jungen fanden sich dazu ein.

Nach Begrüßung der Anwesenden überreichte ich an den Vorsitzenden Dirk Ahlgrim einen symbolischen Scheck über 1.380,- Euro zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit. Auch wenn das Wetter in diesem Jahr nicht so recht mitspielte, hatten die Teilnehmer viel Spaß und freuen sich schon auf das Camp im nächsten Jahr.

Die Mitstreiter des TTV 03 Demmin und ihre vielen Helfer hatten für das 8. Freiluft-Event „Rund ums Demminer Rathaus“ am 28. Juni wiederum ein vielfältiges Mitmachprogramm für Jung und Alt zusammengestellt und vorbereitet.

Auch von dieser Stelle ein Dankeschön an die Mitglieder des Vereins, die mit ihrem unermüdbaren Engagement vielfältige Aktivitäten für die Einwohner und Gäste unserer Stadt organisieren.

In der ersten Juliwoche kommen jährlich aus der ganzen Welt Ensembles zum Musikfestival ins polnische Bydgoszcz, die nicht unterschiedlicher sein können: Chöre, Orchester, Big Bands, Instrumental- und Folkloregruppen. Sie wetteifern in ihren Wertungskonzerten um den GRAND PRIX und Sonderpreise des Kulturministers. Der Jugendchor des Musikgymnasiums Demmin nahm als einziger Vertreter aus Deutschland am 37. Bydgoszcz Musical Impressions teil.

Auch ein abwechslungsreiches Ferienprogramm lockte viele Kinder in das Demminer Jugendhaus. Höhepunkte waren die Ausflüge in den Rostocker Zoo, zur Sommerrodelbahn nach Burg Stargard und der Besuch der Astronomiestation in Demmin. Ebenfalls zu einem besonderen Erlebnis wurde die Einladung vom Reit- und Fahrverein zu einem Reitnachmittag.

Auch im Haus selber gab es viele Angebote, die von den Mädchen und Jungen ausgiebig genutzt wurden. Beim gemeinsamen Kochen, Backen, Basteln und Grillen hatten die Kinder viel Spaß und halfen kräftig bei den Vorbereitungen mit.

Ein Highlight im Jugendzentrum war das für den 09. Juli organisierte Kinderfest. Mit Unterstützung zahlreicher Helfer und Sponsoren wurde es zu einem vollen Erfolg. Es kamen ca. 35 Kinder, um bei Spiel und Spaß einen schönen Nachmittag zu erleben.

Vom 13. bis zum 20. Juli untersuchte eine Gruppe Potsdamer Studenten den Lübecker Speicher in baulicher Hinsicht verbunden mit der Historie, der bisherigen Nutzungsgeschichte und dem Bezug des Objektes zur Stadtgeschichte. Auch das nähere Umfeld des Speichers wurde mit einbezogen.

Die 15 Studenten unter Leitung von Prof. Dr. Andreas Kahlow von der Fachhochschule Potsdam erarbeiteten ein gemeinsames Projekt mit Aussagen zum Zustand des Lübecker Speichers und dessen eventuellen zukünftigen Verwendung.

Mit den Projektunterlagen liegt nunmehr aus Sicht von Nicht-Demminern ein Material zum „Lübecker Speicher“ vor, welches sicherlich interessante Aspekte beinhaltet.

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Hanse-Bibliothek gemeinsam mit ihrem Förderverein wieder am Sommerleseclub „FerienLeseLust“, der von einer Arbeitsgruppe von Bibliothekarinnen und der Fachstelle M-V vorbereitet wurde.

62 Kinder meldeten sich in diesem Jahr als Clubmitglied an und liehen insgesamt 229 Bücher aus. Erfolgreich teilgenommen haben 49 Kinder. Sie haben mindestens ein Buch gelesen und gaben ihr Logbuch, in das die gelesenen Bücher eingetragen wurden in der Bibliothek ab. Es war bereits das fünfte Mal, dass sich die Hanse-Bibliothek an einem Lesecub in den Sommerferien beteiligte.

Die Abschlussveranstaltung fand am 03. September im Demminer Kino „Filmeck“ statt. Hier konnte ich den Teilnehmern ihre Zertifikate, die die Unterschrift des Bildungsministers tragen, übergeben. Sie können diese nun ihren Deutschlehrern vorlegen und das neue Schuljahr mit einer sehr guten Note beginnen.

Aber die Sommerferien wurden auch dazu genutzt umfangreiche Baumaßnahmen durchzuführen. Die Gesamtinvestitionen betragen ca. 111.500,00 €, davon für die Schulen ca. 52.000,00 €, für die Sportplätze ca. 3.500,00 € und für das Freibad ca. 56.000,00 €. Ausführlich haben wir dazu bereits in den Demminer Nachrichten berichtet.

### Meine Damen und Herren,

Am 01. September konnte ich Frau Claudia Napierala als neue Auszubildende begrüßen. Frau Napierala erwarb am Demminer Goethe-Gymnasium die Allgemeine Hochschulreife und entschied sich für eine Ausbildung bei der Hansestadt Demmin zur Verwaltungsfachangestellten.

In den kommenden drei Jahren wird sie neben ihrer theoretischen Ausbildung auch die Arbeit in den einzelnen Ämtern unserer Verwaltung kennenlernen.

Am 04. September 2014 trafen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe Amtsgericht Demmin. Zur damaligen Zeit lagen 109.336 bestätigte Unterschriften für das Volksbegehren gegen die geplante und beschlossene Amtsgerichtsstrukturreform vor. Während der Arbeitsgruppensitzung übergab Reinhardt Friedrichs weitere 140 Unterschriften. Ein beachtliches Ergebnis, das mit Unterstützung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, der Stadt sowie der demokratischen Parteien erreicht werden konnte.

Demonstrationen in Demmin, in Anklam und vor dem Schweriner Schloss machten den Willen der Bevölkerung immer wieder deutlich nach dem Erhalt der bewährten Gerichtsstrukturen und damit auch des Demminer Amtsgerichtes.

Mein Stellvertreter Günter Behnke informierte in dieser Sitzung über ein Schreiben des Vorsitzenden des Richterbundes M-V, Axel Peters. Darin wird über die breite Unterstützung des Volksbegehrens in der Bevölkerung informiert, der Stadt für ihre bisherige Unterstützung gedankt und angekündigt, dass die Abgeordneten des Landtages zeitnah aufgefordert werden sollen, „die Umsetzung der Gerichtsreform bis zur Entscheidung des Landtages über das Volksbegehren auszusetzen“. Es wird darum gebeten, „sich in Ihrem Bereich ebenfalls für einen Stopp der Umsetzung der Gerichtsreform einzusetzen und dieses Anliegen an die Landespolitik heranzutragen“.

Die Arbeitsgruppe will nach intensiver Beratung nochmals alles daran setzen, weitere Unterschriftenlisten zu füllen. Außerdem ist eine weitere öffentlichkeitswirksame Aktion für den Erhalt des hiesigen Amtsgerichtsstandortes für den 08. Oktober um 16.00 Uhr auf dem Marktplatz geplant. Ich bin sicher, dass bis zu diesem Zeitpunkt die geforderten 120.000 Unterschriften vorliegen. Ich bitte Sie alle, sich an der Aktion zu beteiligen und viele Mitstreiter ebenfalls zur Teilnahme zu bewegen.

„Zu Fuß Demmin erkunden, mit dem Rad Demmin umrunden“, so lautete das Motto am 6. September 2014 in der Hansestadt Demmin. Am ersten Septembersonntag fand wie gewohnt der Stadtwandertag statt. An der 18. Auflage dieser sportlichen Veranstaltung nahmen bei schönstem Spätsommerwetter Fahrradfahrer und Wanderer teil, wobei die Radler in der Überzahl waren. Nach der Eröffnung auf dem Marktplatz machten sich die Teilnehmer auf die jeweiligen Strecken. Die Gruppe der Fahrradfahrer fuhr in Richtung Loitz. Ein Stopp wurde am Vogelbeobachtungsturm kurz vor Randow eingelegt, wo Bauamtsleiter Dietmar Schmidt einige Informationen zum Turm gab. Geteilt hatte sich die Gruppe dann kurz hinter Loitz. Beide Gruppen wurden von Mitarbeitern der Stadtverwaltung begleitet. Am Ortseingang von Demmin trafen sich die Gruppen wieder und fuhren gemeinsam zum Ziel.

Die Strecke der Wandergruppe führte zum „Haus Demmin“, wo Herr Schwierske Wissenswertes über die Burgruine berichtete, bevor es über die Innenstadt zur Volksbank in die Rudolf-Breitscheid-Straße ging. Auf dem dazugehörigen Parkplatz fand die diesjährige Abschlussveranstaltung statt. Die fleißigen Helfer des

Feuerwehrvereins versorgten die Teilnehmer wieder mit einem leckeren Mittagessen aus der Gulaschkanone. Das Demminer Blasorchester verwöhnte die Teilnehmer kulturell und ließ den Stadtwandertag musikalisch ausklingen.

Vom 07. bis zum 13. September fand in der Hansestadt Demmin eine Hochwasserschutzübung statt.

Dazu wurde am 07. September die Hochwasserstufe I ausgerufen. Damit begann eine Stabsübung der Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Ordnungsamt und der Feuerwehrleitung.

Bis zum Ausruf der Hochwasserstufe IV am 13. September wurden einzelne Szenarien je nach Wasserstandshöhe entworfen und protokollarisch niedergeschrieben. Mit Ausruf der Hochwasserstufe IV wurde die Leitung der Hochwasserschutzübung zuständigkeithalber an den Landrat übergeben. Zu diesem Zeitpunkt ging die kommunale Stabsübung in eine allgemeine Übung aller Einsatzkräfte der Feuerwehren des Landkreises und des THW's ergänzt durch eine kreisliche Stabsübung im Rathaus der Hansestadt über.

Am 13. September um 14.00 Uhr endete die 10stündige Übung mit einem Abschlussappell auf dem Gelände des Kraftverkehrs. Nach Übungsende konnte eingeschätzt werden, dass alle aufgezogenen Szenarien hinreichend durch die Einsatzkräfte geübt werden konnten. Die aufgetretenen kleineren Pannen werden ausgewertet und zeigen für zukünftige Übungen Schwerpunkte auf.

Die Hansestadt Demmin ist die hochwassergefährdetste Region im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. Die letzte Übung fand vor fünf Jahren statt.

Es wäre zu begrüßen, wenn solche Einsatzübungen regelmäßig alle fünf Jahre stattfinden könnten. Dafür werde ich mich bei der Katastrophenschutzbehörde des Landkreises einsetzen.

Auch 2014 wurde von der Stadtverwaltung eine Ausbildungsmesse organisiert und durchgeführt. Von Anfang an war es Intention dieser Messe, den jungen Leuten, die nach der schulischen Ausbildung ins Berufsleben streben, möglichst viele Informationen als Entscheidungshilfe an die Hand zu geben. Ein Erfolgsmodell, denn so mancher Jugendliche fand hier seinen Weg in ein erfolgreiches Berufsleben. Tatsache war aber immer, dass die meisten der jungen Leute noch gar nicht so recht wussten, was sie wollten. Klarheit bekamen die meisten erst, als sie sich sowohl mit ihren eigenen Talenten, wie auch mit den Anforderungen, die ein Berufsbild an sie stellt, intensiv beschäftigten. Somit war diese Veranstaltung immer eine notwendige Hilfe zur Selbsthilfe, ein Anstoß zum Nachdenken über die eigene Zukunft.

Insgesamt waren etwa 420 bis 450 Schüler, die meisten im Klassenverband, der Einladung zu „Job fit“ gefolgt.

### Sehr geehrte Damen und Herren,

die Hansestadt Demmin ist seit Anfang August mit einer neuen Webseite im Internet vertreten. Im Rahmen des Förderprogramms „Mecklenburg-Vorpommern vernetzt“, einer Initiative des Fördervereins für regionale Entwicklung e. V., erhielt die Stadt eine kostenlose Webseitengestaltung.

Durch eine mehrwöchige Zusammenarbeit mit dem Förderverein entstand die Internetpräsenz der Hansestadt Demmin. Bürger und Interessierte finden unter [www.demmin.de](http://www.demmin.de) die verschiedensten Informationen. Übersichtlich präsentiert stehen

aktuelle Meldungen und Veranstaltungen, sowie Informationen zu öffentlichen Einrichtungen, Tourismus und Kultur zur Verfügung. Die Internetseite soll alle Informationen rund um die Stadt bieten und versteht sich als Wegweiser.

Die Erstellung der Seite fand im Rahmen eines speziellen Förderprogramms statt. Die Initiative „Mecklenburg-Vorpommern vernetzt“ soll die regionale und überregionale Vernetzung nachhaltig ausbauen. Als Projektpartner der Hansestadt Demmin stellte der Förderverein für regionale Entwicklung e. V. Fördermittel zur Verfügung, wodurch Entwicklungs- und Einrichtungskosten entfielen und lediglich kostenreduzierte monatliche Kostengebühren für uns zu Buche stehen.

Ich möchte Sie bitten, sich ruhig einmal die Seiten anzusehen und ggf. Hinweise zu Optimierung zu geben. Auf diesem Gebiet wollen wir als nächsten Schritt, das Bürgerportal des Ratsinformationssystems zum Jahresanfang 2015 freischalten. Somit soll im Punkt Bürgerfreundlichkeit eine weitere Verbesserung erreicht werden.

Beantwortung der Fragen der UWG zur KAG-Straßenbaubeitragsatzung:

Wie erfolgt die Abrechnung der KAG-Beiträge?

Die Abrechnung der KAG-Beiträge erfolgt auf der Grundlage des Kommunalabgabengesetzes und der KAG – Straßenbaubeitragsatzung auf Basis der tatsächlich entstandenen und umlagefähigen Kosten. Bei der Erhebung von Straßenbaubeiträgen sind 2 unterschiedliche Termine zu beachten: Die Entstehung der sachlichen Beitragspflicht und die Entstehung der persönlichen Beitragspflicht.

Die sachliche Beitragspflicht bedeutet, dass der Beitrag voll ausgebildet dem Grunde wie der Höhe nach entsteht. Entgegen der allgemeinen Auffassung, mit Beendigung der Straßenbaumaßnahme könne eine Straße abgerechnet werden, bedarf es diverser weiterer Voraussetzungen:

Nach der Abnahme der Bauleistungen müssen prüffähige Rechnungen vorliegen. Im Regelfall werden Straßenbaumaßnahmen gemeinsam mit dem Wasser- und Abwasserzweckverband Demmin/Altentreptow durchgeführt, da dieser die Regenwasserkanalisation errichtet, die teilweise auch Straßenbestandteil ist. Im Fall der im vergangenen Jahr abgerechneten Straße „Beethovenstraße“ wurden die baulichen Maßnahmen im Dezember 2004 beendet, erst im Februar 2010 lag die prüffähige Schlussrechnung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes vor. Unterschiedliche Ansichten zur Rechnungslegung und damit der anteiligen Finanzierung durch die Hansestadt, und damit anteilig der beitragspflichtigen Anlieger, konnten erst 6 Jahre nach Beendigung der Straßenbaumaßnahme geklärt werden.

Des Weiteren muss gewährleistet sein, dass die Hansestadt Demmin Eigentümerin der Verkehrsflächen ist. Im Bereich der „Pestalozzi – Straße“ und der Straße „Neuer Weg“ war nach Beendigung der Baumaßnahmen festgestellt worden, dass Teilflächen der Straße auf privatem Grundbesitz lagen, während gleichzeitig „Straßenflächen“ privat genutzt wurden.

Die entsprechenden Grundstücksverträge sind zwischenzeitlich vertraglich vereinbart worden, jedoch sind die Verträge noch nicht vollzogen worden; d.h. es erfolgte bislang noch keine Eigentumsumschreibung.

Aus diesem Grund sind die vorgenannten Straßenbaumaßnahmen beitragsrechtlich noch nicht abgeschlossen, die sachliche Beitragspflicht ist noch nicht entstanden.

Im Falle der Dorfstraßen in Wotenick und Seedorf konnten Fördermittel über die Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung eingeworben werden. Hier entsteht die sachliche Beitragspflicht frühestens mit der Bestätigung des Verwendungsnachweises.

In welchen zeitlichen Abständen zum Abschluss der Baumaßnahmen wurden die letzten Beitragsbescheide verschickt?

Im Regelfall wird zwei bis drei Jahre nach Vorliegen der Voraussetzungen mit der Versendung der Beitragsbescheide begonnen.

Für welche abgeschlossenen Baumaßnahmen, realisiert in welchem Jahr, gibt es noch keine Beitragsbescheide?

Zur Definition der „abgeschlossenen“ Baumaßnahme verweise ich zunächst auf die Erläuterung zu Teil 1 der Anfrage.

Derzeit wird die Abrechnung der Straße Südmauer vorbereitet, die in den Jahren 2008 - 2014 fertiggestellt wurde. Das Beitragsvolumen beläuft sich auf ca. 180.000,- €, ist aber vollständig dem Treuhandkonto zuzuführen.

Ein Beitragsvolumen von ca. 25.000,- € wird noch in diesem Jahr durch Abrechnung der Dorfstraßen in Wotenick und Seedorf erzielt.

Für die Folgejahre sind abzurechnen:

Pestalozzistraße und Neuer Weg (Abschluss wie bereits ausgeführt noch nicht erfolgt), zu erwartende Beiträge: ca. 90.000,- € Kastanienallee, Abschluss 2011/2012, zu erwartende Beiträge: ca. 85.900,- € Vorwerker Straße, Abschluss 2012, zu erwartende Beiträge: ca. 100.000,- €.

Wie hoch ist der Betrag, der noch nicht abgerechnet ist?

Das noch offene Beitragsvolumen beläuft sich auf ca. 275.900,- €.

Warum wurden diese Rückstände zugelassen?

Die Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen bedarf eines hohen Sachverständnisses, da sowohl allgemeines Verwaltungsrecht bis zur Vertretung vor dem Verwaltungsgericht, als auch Bausachverstand vorhanden sein muss. Die Abrechnung erfolgt durch einen Verwaltungsmitarbeiter, der gleichzeitig weitere Aufgaben, insbesondere auch Vertretungsfunktionen zu erledigen hat. Da parallel auch die Abrechnung des Sanierungsgebietes durch Ausgleichsbeträge in Form von Vereinbarungen bzw. Bescheidungen zu realisieren ist, musste die Verzögerung bei der Abrechnung der Straßen in Kauf genommen werden, da ansonsten zusätzliches Personal erforderlich wäre. Auch wegen tendenziell sinkender Investitionen in den Straßenbau wurde die Schaffung einer zusätzlichen Stelle als wirtschaftlich unrentabel verworfen.

Gibt es Verluste bei Eigentümerwechsel durch spätere Rechnungsstellung durch die Stadtverwaltung?

Es gibt keine Verluste bei Eigentümerwechseln. Die Festsetzungsverjährung von Beitragsansprüchen der Hansestadt Demmin bestimmt sich nach § 170 Abgabenordnung in Verbindung mit § 12 Absatz 2 des Kommunalabgabengesetzes. Sie beträgt 4 Jahre nach Entstehung der sachlichen Beitragspflicht. Die angesprochene persönliche Beitragspflicht entsteht mit Zugang des jeweiligen Beitragsbescheides beim beitragspflichtigen Anlieger.

Beitragspflichtig ist wer im Grundbuch steht und damit Eigentümer des Grundstückes ist.

Zum Vorschlag der Fraktion UWG: Eine Formulierung zur „Stellung des Beitragsbescheides“ ist weder sinnvoll noch geboten. Verjährungsfragen sind bereits gesetzlich geregelt, bedingt durch die bevorstehende Schlussrechnung des Sanierungsgebietes und die Abarbeitung der fertig gestellten Maßnahmen ist dafür Sorge zu tragen, dass eine Festsetzungsverjährung ausgeschlossen wird. Wie bereits ausgeführt, wird eine Ausweitung des Stellenplanes verwaltungsseitig nicht erwogen.

**Hansestadt Demmin  
Der Bürgermeister**

## **Sitzung des Hauptausschusses am 08. Oktober 2014**

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss beraten, bestätigt oder der Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übergeben:

– öffentliche Sitzung –

**Antrag der Fraktion Die Linke.**

Die Fraktion Die Linke. stellte den Antrag, einen öffentlichen W-LAN-Zugang auf dem Marktplatz und in der Stadtinformation bereitzustellen.

Zu diesem Thema ist Herr Piegholdt von der Firma Nordcom als Gast geladen. Herr Piegholdt stellt verschiedene Varianten zur Realisierung dieses Projektes vor.

Nach ausführlicher Diskussion über die Kosten und Standorte einigte man sich einstimmig, in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung am 10.12.2014 eine Entscheidung zu treffen.

### Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2013 der Stadtwerke Demmin GmbH

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde nach umfassender Erläuterung und Beratung einstimmig befürwortet und an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Zu den Tagesordnungspunkten 3.2, 3.3 und 3.4 nehmen der Geschäftsführer der Stadtwerke Demmin GmbH, Herr Grewe, der Prokurist, Herr Behrens, sowie Herr Jäger von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der Firma Fidelis Revision GmbH, an der Beratung teil. Herr Jäger informierte die Stadtvertreter ausführlich über das Ergebnis des Jahresabschlusses 2013 der Stadtwerke Demmin GmbH. Die Prüfung endete mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

1. Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2013 der Stadtwerke Demmin GmbH wird festgestellt.
2. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat werden für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
3. Der Jahresüberschuss der Stadtwerke Demmin GmbH in Höhe von 79.918,69 € wird der Position „Andere Gewinnrücklagen“ der Bilanz 2014 zugeführt.
4. Für das Wirtschaftsjahr 2014 wird die Fidelis Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Gievitzer Str. 99, 17192 Waren, als Wirtschaftsprüfer bestellt.

### Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2013 der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde nach umfassender Erläuterung und Beratung einstimmig befürwortet und an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Herr Jäger informierte ausführlich über das Ergebnis des Jahresabschlusses 2013 der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG. Die Prüfung endete mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

1. Der Jahresabschluss 2013 der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG wird festgestellt.
2. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat werden für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
3. Der Jahresüberschuss der Bioenergie Demmin GmbH & Co. KG in Höhe von 97.816,85 € wird an die Gesellschafter ausgeschüttet.
4. Die Fidelis Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Gievitzer Str. 99, 17192 Waren, wird als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für 2014 bestellt.

### Jahresabschluss der Bioenergie Demmin VerwaltungsgmbH für das Wirtschaftsjahr 2013

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde nach umfassender Erläuterung und Beratung einstimmig befürwortet und an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Herr Jäger informierte ausführlich über das Ergebnis des Jahresabschlusses 2013 der Bioenergie Demmin VerwaltungsgmbH. Die Prüfung endete mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

1. Der Jahresabschluss der Bioenergie Demmin VerwaltungsgmbH für das Wirtschaftsjahr 2013 wird festgestellt.
2. Die Entlastung des Geschäftsführers durch den Aufsichtsrat der Stadtwerke Demmin GmbH und den Gesellschafter wird bestätigt.
3. Der Gewinn in Höhe von 1.327,42 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Für das Wirtschaftsjahr 2014 wird die Fidelis Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Gievitzer Str. 99, 17192 Waren, als Wirtschaftsprüfer bestellt.

### II. – nicht öffentliche Sitzung –

#### Verkauf des Flurstückes 168/4, Flur 3 der Gemarkung Demmin und Wohnhaus Pensiner Siedlung 29 in Demmin

Durch den Bürgermeister erfolgen kurze Ausführungen zu der Beschlussvorlage.

Nachstehender Beschluss wurde einstimmig genehmigt:

Der Verkauf des bebauten Flurstückes 168/4, Flur 3 der Gemarkung Demmin mit einer Größe von 1.881 qm, entsprechend dem Kaufpreisangebot, wurde einstimmig genehmigt.

Kosten werden von der Hansestadt Demmin für die Vertragsabwicklung nicht übernommen.

## Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 16.10.2014

### I. – öffentliche Sitzung

#### 1 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 17.09.2014

Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 17.09.2014 wird einstimmig gebilligt.

#### 2 Umgestaltung der Schulhoffläche - Fällen von 3 Bäumen

Herr Schmidt informiert, dass auf der Grundlage der im Ausschuss abgestimmten Planung, zwischenzeitlich die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgte und der Zuschlag an die Firma Peene Bau GmbH Neukalen erteilt wurde. Baubeginn ist am 20.10.2014. In Abänderung der Planung wird vorgeschlagen, drei Bäume im Eingangsbereich zum Schulhof zu fällen, um hier bessere Möglichkeiten zu schaffen, für einen Müllcontainerstandort und die Aufstellung eines Pavillons zum Aufenthalt der Schulkinder bis zum Eintreffen der Schulbusse. Die Bäume sind teilweise abgängig bzw. zu eng gepflanzt. Der vierte Baum bleibt erhalten, ein Baum ist nach Abstimmung mit dem Umweltamt des Landkreises als Ersatz zu pflanzen. Nach umfangreicher Diskussion vor Ort, stimmen die Ausschussmitglieder der Projektänderung und der Baumfällung zu.

Empfehlung: Nr.: S/24/06/14 (einstimmig)  
Herr Teetz ist wegen Befangenheit von der Abstimmung ausgeschlossen.

#### 3 Umgestaltung des Mühlengrabens - Diskussion des Vorentwurfes

Herr Pulkenat erläutert den vorliegenden Vorentwurf. Ziel ist es, den Mühlengraben als Erlebnisraum „Wallgraben - Grünes Band“ zu gestalten und seine Anbindung im Stadtgefüge zu verbessern. Die Wegeverbindung zwischen Schwanenteich und Richtgraben soll durchgängig wieder hergestellt werden. Durch die gestalterische Öffnung des Grünraumes Mühlengraben, wird die Anlage als gliedernde Zäsur im Stadtgebiet wieder sichtbar und erlebbar. Geplant ist die Errichtung eines durchgängigen Weges mit einer wassergebundenen, sich selbst entwässernden Decke. Die Anbindung an die Gerbergasse erfolgt über eine kleine Treppe. Aufgewertet werden könnte ein Teilbereich durch die Anlage eines Wasserlaufes. Die maroden Stützmauern werden abgebrochen und erneuert. Möglich ist die Errichtung einer Gabionenmauer oder die Wiederherstellung der ehemaligen Felssteinmauer. Weiterhin sollen Bänke aufgestellt werden.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Bei der weiteren Bearbeitung sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- der Wasserlauf sollte aus Kostengründen entfallen,
- Vorrang soll trotz erhöhter Kosten die Herstellung der Stützmauer als Felssteinmauer erhalten (Langlebigkeit, geringere Unterhaltungskosten, bessere architektonische Erscheinung),
- die Entschlammung des offenen Mühlengrabens sollte in das Projekt eingearbeitet werden,
- keine zusätzliche Zuwegung vom Richtgraben,
- Prüfung teilweiser Beleuchtung des Weges,
- Prüfung Behindertenzugang im Bereich Kirchhofstraße.

Nach Überarbeitung und Sicherung der Finanzierung erfolgt eine erneute Vorstellung des Entwurfes im Ausschuss.

#### 4 Antrag der Fraktion „Die Linke“ auf Änderung der Beschilderung für den Buswender „Reuterschule“

Herr Tietböhl erklärt, dass er nach Durchsicht der Ausschussprotokolle zum Ausbau des Buswenders und nochmaliger Besichtigung festgestellt hat, dass entsprechend der Projektvorstellung im Ausschuss, das Vorhaben realisiert wurde. Eine Aufteilung als Gesamtvorhaben, einschließlich der Freiflächengestaltung beim Pulverturm ist technisch und förderrechtlich bedingt und bedeutet keine Abkehr von der durch den Ausschuss bestätigten Planung. Herr Schmidt informiert in diesem Zusammenhang, dass entsprechend den Planungsempfehlungen der EAÖ eine strikte Trennung des Schulbusverkehrs von anderen Verkehrsarten, insbesondere Pkw-Verkehr, zu erfolgen hat. Diese Handlungsempfehlung bildet auch die Grundlage für die fachliche Prüfung der Planungsunterlagen. Der Antrag von Herrn Koltz, die Zuwegung zur Clara-Zetkin-Straße hin bereits jetzt zu öffnen, wird kurzfristig geprüft.

Information durch Herrn Tietböhl an Herrn Koltz erfolgt bis 24.10.2014.

**5 ISEK Fortschreibung**

Die Stadt hat 1999 erstmals das ISEK beschlossen und in den Jahren 2002 und 2007 fortgeschrieben. Das Monitoring ist in der Regel alle 2 - 3 Jahre fortgeschrieben worden. Die Stadtentwicklungskonzeption war in Verbindung mit dem städtebaulichen Rahmenplan bis heute Grundlage und Voraussetzung für beantragte und geförderte Vorhaben. Gegenwärtig werden vor dem Hintergrund der neuen EFRE Förderperiode sowohl ISEK als auch Monitoring überarbeitet und fortgeschrieben.

Herr Koltz erläutert seine Vorstellungen für ein neues Leitbild der Stadt, für Handlungsschwerpunkte und Ziele (Anlage zum Protokoll).

**6 Sonstiges**

Im Punkt Sonstiges wurden aktuelle Angelegenheiten der Zusammenarbeit Stadtverwaltung – Stadtvertretung angesprochen.

**II. – nicht öffentliche Sitzung**

Im geschlossenen Teil der Sitzung wurde über Bauanträge, Bauvoranfragen und Liegenschaftsangelegenheiten beraten.

Frau Helga Schellack, geb. Trost	am 08.11.
Frau Ingrid Heyden, geb. Schliewa	am 09.11.
Herrn Fritz Joseph	am 11.11.
Frau Gerda Knüppelholz, geb. Kerschke	am 15.11.
Frau Gudrun Kaap, geb. Petz	am 16.11.
Frau Gisela Narloch, geb. Berlin	am 21.11.
Frau Irmgard Simon, geb. Röhring	am 22.11.
Herrn Hartmut Welzel	am 30.11.

**Zum 70. Geburtstag**

Frau Karin Seliger, geb. Mähling	am 05.11.
Herrn Manfred Hoffmann	am 09.11.
Herrn Klaus Vogt	am 15.11.
Herrn Hans Schmolling	am 23.11.
Frau Bärbel Krampitz, geb. Aul	am 29.11.
Frau Doris Krecklow, geb. Münchow	am 29.11.

**Goldene Hochzeit**

Ihr goldenes Hochzeitsfest feierten am 17. Oktober 2014 Frau Sieglinde und Herr Heinz Schlemmer aus der Kahldenstraße. Im Auftrage des Bürgermeisters überbrachte dessen Stellvertreter Günter Behnke die herzlichsten Glückwünsche der Hansestadt Demmin. Dem Jubiläumspaar wünschen wir noch viele glückliche Jahre bei bester Gesundheit.



Foto: BilderBox

Foto: Behnke

**Wir gratulieren**

*Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert auf diesem Wege allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Lebensfreude.*

**Zum 96. Geburtstag**

Frau Wilma Czölder, geb. Schilling	am 02.11.
------------------------------------	-----------

**Zum 93. Geburtstag**

Frau Emma Schröder, geb. Sommer	am 10.11.
---------------------------------	-----------

**Zum 92. Geburtstag**

Frau Christel Oppermann, geb. Gasow	am 05.11.
-------------------------------------	-----------

**Zum 91. Geburtstag**

Herrn Gerhard Borchmann	am 16.11.
Frau Ilse Burgass	am 19.11.
Frau Käthe Speckmann, geb. Klakow	am 22.11.
Frau Irmgard Hollas, geb. Behrens	am 23.11.

**Zum 90. Geburtstag**

Frau Irene Lange, geb. Jantz	am 09.11.
Frau Ilse Köpke, geb. Steinkraus	am 17.11.
Frau Roswitha Dietrich, geb. Thiele	am 20.11.

**Zum 85. Geburtstag**

Frau Ursula Kieckhäfer, geb. Jahnke	am 01.11.
Herrn Walter Koblitz	am 03.11.
Frau Hella Schumann, geb. Boy	am 09.11.
Frau Käthe Ramnitz, geb. Zander	am 11.11.
Frau Frieda Selent, geb. Maschke	am 12.11.
Frau Eleonore Felgenhauer, geb. Kaatz	am 12.11.
Frau Brunhilde Neumann, geb. Wolfgramm	am 20.11.

**Zum 80. Geburtstag**

Frau Elli Schröder, geb. Gustavus	am 04.11.
Frau Ruth Rapke, geb. Rades	am 10.11.
Herrn Paul Schmidt	am 17.11.
Frau Rita Scholla, geb. Schröder	am 18.11.
Herrn Werner Röhring	am 24.11.
Frau Inge Pust, geb. Plewka	am 24.11.
Frau Edith Witt, geb. Eggert	am 28.11.
Herrn Walter Virgiels	am 30.11.
Frau Irmgard Hildebrandt, geb. Grau	am 30.11.

**Zum 75. Geburtstag**

Herrn Walter Wisweh	am 01.11.
Frau Helga Harm, geb. Beese	am 02.11.
Herrn Heinrich Metzmacher	am 02.11.
Herrn Horst Konefke	am 04.11.

**Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet****Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert im Monat November 2014**

der Geschäftsinhaberin vom „Mini Eck“ in der Jägerstraße 2, **Frau Gudrun Kruse**, zum **10-jährigen Geschäftsjubiläum** am 15.11.2014, und dem Inhaber des Blumengeschäftes in der Clara-Zetkin-Straße 8, **Herrn Eberhard Vorpahl**, zum **20-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.11.2014 sowie dem Geschäftsführer der Wolfgang Speckmann GmbH, Heizung, Sanitär und Elektro in der Treptower Straße 3, **Herrn Wolfgang Speckmann**, zum **30-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.11.2014.

**Schulen und Kindertagesstätten****Ein bunter Tag im Herbst an der Grundschule „Heinrich Zille“**

Am letzten Schultag vor den Herbstferien lud unsere Schule viele Vorschulkinder aus Demmin und Umgebung ganz herzlich zu einem Erlebnistag ein.

Die zukünftigen Schüler sollten in diesem Schuljahr die Heinrich-Zille-Schule einmal anders kennenlernen. Gespannt und aufgeregt kamen die Zwerge mit ihren Erzieherinnen in die Schule und wurden in kleine Gruppen in verschiedene Klassen aufgeteilt.

Auch für unsere Schüler war dieser Tag ein erster Höhepunkt in diesem Schuljahr. Es gab zahlreiche Stationen, die dann gemeinsam besucht wurden.

Der Kartoffelhof kochte und verkostete mit den Kindern Kartoffelsuppe.



Auf dem Schulhof war Herr Stegink mit einem großen Traktor zu finden und gleich daneben Herr Wolf von der Bundespolizei. Der Tischtennisverein war an diesem Tag präsent, Frau Freisleben von der Musikschule gestaltete tolle musikalische Stunden. Unsere Hansebibliothek war aktiv und auf dem Markt stand die Busschule der MVVG bereit. Die Feuerwehr frischte das Wissen der Kinder auf und die fleißigen Mitarbeiter des Hanseviertels boten das Flechten von Körben an. Auch das DRK wollte sich gerne beteiligen, aber ein Notfall machte es Herrn Blendow leider nicht möglich.

Ein besonderes Erlebnis war an diesem Tag eine Zaubershow. Drei Mal präsentierte der Zauberer seine Tricks und begeisterte damit Groß und Klein.

Der Förderverein der Schule sorgte für Speis und Trank. Mit einem Gutschein in der Hand konnte sich jeder Besucher ein Wiener Würstchen, ein Getränk und einen kleinen Nachtisch bei drei fleißigen Muttis abholen, die uns tatkräftig unterstützten. Ein besonderes Dankeschön sagen wir an dieser Stelle dem Demminer „Netto“ in der Jarmener Straße am Stadion. Frau Gabriele Biebel, die Bezirksleiterin, und Frau Carina Dassow, die Leiterin des Marktes, mit ihrem gesamten Team halfen bei der Organisation und sponserten einen Großteil der Leckereien.



Für die Vorschulkinder gab es noch einen Extra-Kreativstand. Mit Fingertupf wurden grüne Blätter aus Papier bunt und so entstand im Laufe des Vormittags ein bunter Herbstbaum. Vielleicht findet sich ja so manches Kind an diesem Baum wieder, wenn es im nächsten Schuljahr die Grundschulzeit in unserer Schule beginnt.

Für alle Kinder war es ein bunter, erlebnisreicher Tag im Herbst und wir sagen allen Beteiligten - Herzlichen Dank!

Silke Lams

## Kirchliche Nachrichten

### St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick



#### Gottesdienste in St. Bartholomaei Demmin

01.11.2014	19:00 Uhr	Hubertusmesse
02.11.2014	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pn. Pätzold
09.11.2014	10:00 Uhr	Gottesdienst Propst G. Panknin
11.11.2014	17:00 Uhr	Familiengottesdienst Frau Däblitz und Herr Schulz

#### Gemeindeguppen im Elsa-Brändström-Haus Kirchplatz 7

10.11.2014	15:00 Uhr	Großmütterkreis
12.11.2014	15:00 Uhr	Bibelgesprächskreis

#### Gottesdienst im AWO-Heim Beethovenstr.

04.11.2014	10:15 Uhr	Pastor N. Raasch
------------	-----------	------------------

#### Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

##### Vorschulkreis in der Kita:

Montag ab 12:00 Uhr

##### Christenlehre im Gemeindehaus:

Klasse 1 - 3	Montag	14:00 Uhr - 15:30 Uhr
Klasse 4 - 6	Mittwoch	15:00 Uhr - 16:30 Uhr

##### Konfirmanden & Junge Gemeinde in der Heinstr. 3: jeden Mittwoch um 18:00 Uhr

##### Offene Jugendarbeit im Jugendhaus:

Montag - Freitag 13:00 Uhr - 21:30 Uhr

##### Ten Sing im Jugendhaus - Friesenhöhe:

Freitag ab 13:00 Uhr

##### Blockflöten für Anfänger I in der Ev. Schule:

Donnerstag ab 14:00 Uhr

##### Blockflöten für Anfänger II im Gemeindehaus:

Donnerstag ab 14:45 Uhr

##### Blockflötenkreis für Fortgeschrittene im Gemeindehaus:

Mittwoch 17:00 Uhr

##### Kinderchor „Demminer Orgelpfeifen“ im Gemeindehaus:

Donnerstag 15:00 Uhr

##### Jugendkantorei im Gemeindehaus:

Ab Klasse 5 Donnerstag 16:00 Uhr

##### Gitarrenkreis (Anfänger) im Gemeindehaus:

Donnerstag 14:00 Uhr

##### Gitarrenkreis im Gemeindehaus:

Donnerstag 17:00 Uhr

##### Demminer Kantorei

jeden Montag mit KMD Beck im Gemeindehaus:

Einzelstimmproben 19:00 Uhr/Gesamtprobe 19:30 Uhr

Demminer Kantorei probt am Samstag, 08.11. ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus

**Hubertusmesse am Samstag, d. 01.11.2014 um 19:00 Uhr in der Kirche mit dem Parforcehornkreis Hubertus Hamburg unter Leitung von Herrn Hans Löffka.**

### Katholische Kirchengemeinde Maria-Rosenkranzkönigin Demmin

sonntags	10:30 Uhr	Hochamt
freitags	09:00 Uhr	hl. Messe



## Evangelische Gemeinschaft Demmin



Infos: Markus Ulbrich, Tel. 03998 431812

**Wir laden Sie herzlich ein**

**Sonntag, 02. November**

17:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 09. November**

17:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 16. November**

17:00 Uhr Gottesdienst

**Dienstag, 04. November**

15:00 Uhr **Seniorentreff mit Kaffee und Kurzweil**

**Dienstag, 11. November**

16:00 Uhr Bibelgespräch

**Mittwochs** ab 15:00 Uhr Musikgruppen

**Freitags**

18:00 Uhr Jungbläser

19:00 Uhr Posaunenchor

**Die Lesestube** hat von montags bis freitags immer von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.



## Vereine, Verbände, Sportgruppen

### Anglerverein Demmin West e. V. feiert Jubiläum

Mittlerweile ist der Anglerball des Anglervereins Demmin West e. V. schon ein traditionelles Fest, welches der Verein jährlich veranstaltet. Doch in diesem Jahr gab es einen ganz besonderen Anlass. Demmins größter Verein, mit 1059 Mitgliedern, beging sein 60-jähriges Bestehen. Über 200 Gäste waren am 11. Oktober in die Friesenhalle gekommen, um auf dieses Jubiläum anzustoßen. Zu dieser Feierlichkeit kamen unter anderem auch der Präsident und der Geschäftsführer des Landesanglerverbandes M-V e. V., Prof. Dr. Karl-Heinz Brillowski und Axel Pipping, Knut Schramm vom Regionalanglerverband, Sebastian Paetsch von den Müritzfischern sowie der Bürgermeister Dr. Michael Koch. Nach den Grußworten zur Eröffnung der Veranstaltung, nahm der Vorsitzende des Anglervereins Demmin West e. V., Dirk Ahlgrimm, einige Auszeichnungen vor. Es freute ihn besonders Wolfgang Eitner zu ehren, der seit 40 Jahren im Vorstand des Vereins tätig ist. Zudem wurden viele weitere Mitglieder für ihre guten Ergebnisse bei den unterschiedlichen Angelveranstaltungen des Vereins im Jahr 2014 mit einem Preis bedacht. Der Verein ließ es sich nicht nehmen, auch die offiziellen Gäste mit Präsenten für deren langjährige Unterstützung zu ehren. So erhielt beispielsweise Bürgermeister Dr. Michael Koch eine Acrylmalerei des vom Verein gepachteten Gewässers „Halbmond“ und der St. Bartholomaei-Kirche, welches einen würdigen Platz im Rathaus finden wird. Im Anschluss unterhielt der Comedian Herr Schlicht die Gäste mit viel Humor und eröffnete das reichhaltige Buffet. Derweil übernahmen die Mitglieder des Demminer Feuerwehrvereins wieder die Getränkeversorgung. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert, gelacht und getanzt. Der Bürgermeister dankt allen Verantwortlichen für die gelungene Veranstaltung und wünscht dem Anglerverein Demmin West e. V. auch weiterhin alles Gute und Petri Heil!



Fotos: Roß

### VOLKSBUND e. V. Ortsverband Hansestadt Demmin

Volkshilf Deutsche  
Kriegsgräberfürsorge e. V.  
Ortsverband Hansestadt Demmin  
Strobenweg 19  
17111 Demmin/Demmin  
Landkreis Ostvorpommern  
Tel. 03998 302149  
Mail: volksbund@volksbund.de



### Demminer Ortsverband des Volksbundes besichtigte Kriegsgräberstätten in der Region

Versöhnung über den Gräbern  
Arbeit für den Frieden

Mitglieder des Demminer Ortsverbandes des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge informierten sich am 09. Oktober während einer gemeinsamen Rundfahrt über neue bzw. sanierte Kriegsgräberstätten in ihrer Region. Ortsverbandsvorsitzender Ernst Wellmer begrüßte sie auf dem Marktplatz der Hansestadt und erläuterte zunächst kurz die kürzlich erfolgte Restauration der Gedenksteine für die Opfer des Ersten und des Zweiten Weltkrieges auf dem Demminer Friedhof.

Dann ging die Fahrt im Kleinbus zunächst nach Tutow-Dorf zur Kriegsgräberstätte, die auf dem dortigen Friedhof am Volkstrauertag 2013 eingeweiht worden war. Der Geschäftsführer des VOLKSBUND-Regionalverbandes, Günter Behnke, berichtete, dass hier 13 Kriegsoffer liegen, davon 12 unbekannte, die jetzt eine würdige Ruhestätte erhalten haben. Es handelt sich sowohl um Militärangehörige als auch um Zivilisten. Zweites Ziel war die Gedenkstätte Golchen. Hier ruhen 13 Opfer von Flüchtlingstrecken, die in Rohrsohl angegriffen wurde. Günter Behnke konnte anhand von Fotos und weiteren Unterlagen mehrere Einzelschicksale erläutern und von der Wiedereinweihung im April 2010 berichten.

Nach einer Kaffeepause im „Storchennest“ in Altentreptow, die auch zum intensiven Gedankenaustausch genutzt wurde, konn-



te die dortige Massenkriegsgräberstätte aufgesucht werden. Hier liegen über 200 Zivilisten begraben, deren Namen auf einer Tafel verzeichnet sind. Außerdem gibt es an dem Standort weitere 8 Einzelgräber mit Kriegsoffizieren, deren Namen auf Holzkreuzen stehen. Auch diese Gedenkstätte wurde umfangreich saniert und im November 2011 wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

„Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“ - dieses Motto des VOLKSBUNDES wurde während der etwa dreistündigen Informationstour allen Teilnehmern erneut sehr bewusst und motiviert zu weiteren Aktivitäten in der Verbandsarbeit.



Information über erschütternde Einzelschicksale von Kriegsoffizieren an der Gedenkstätte Golchen

**Das Autohaus Ferdinand Schultz Nachfolger und der Förderverein der Hanse-Bibliothek laden ein:**

**6. November 2014 im Autohaus  
Einlass ab 17:30 Uhr**

**Lesung mit  
NDR-Wetterexperte  
Stefan Kreibohm  
Beginn: 19 Uhr**

Musikalisches Vorprogramm  
mit der Greifswalder Band

„Lupus in fabula“ ab 18 Uhr



- Außerdem gibt es eine kleine Ausstellung mit Naturfotografien zum Thema Wetter von Cornelia Wermke.
- Es werden ein kleiner Imbiss und Getränke angeboten.

**Eintritt : 5,00 €**

Kartenvorverkauf: Autohaus Ferdinand Schultz Nachf., Hanse-Bibliothek, Buchhandlungen, Stadtinformation



Ferdinand Schultz Nachfolger  
Autohaus GmbH & Co.KG  
Jarmener Chaussee 1d • 17109 Demmin  
☎ 03998-27480



Hanse-Bibliothek Demmin  
Pfarrer-Wessels-Straße 1  
17109 Demmin  
☎ 03998-222053

## AUFRUF ZUR HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG 2014

vom 27. Oktober bis 23. November 2014

**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.  
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mecklenburg-Vorpommern!

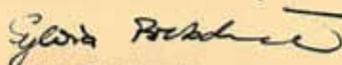
Vor 100 Jahren brach der Erste Weltkrieg aus. Macht- und Expansionsinteressen setzten eine gewaltige industrielle Kriegsmaschinerie in Bewegung. Am Ende kostete dies - Schätzungen zufolge - insgesamt 17 Millionen das Leben. Um den Toten würdige Gräber zu geben, gründeten deshalb 1919 engagierte Bürger den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

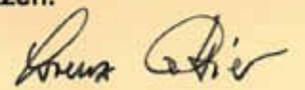
Aus den Katastrophen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts haben die Europäer Lehren gezogen. Viele der vor 100 Jahren noch gegeneinander kämpfenden Völker sind heute friedlich vereint in der Europäischen Union. Aus dieser Erkenntnis heraus und der Erfahrung der Weltkriege begann der Volksbund vor über 60 Jahren seine internationale Jugend- und Bildungsarbeit.

Angesichts der Krisen, die wir heute in der Welt erleben, kann uns der Blick auf unsere Vergangenheit die nötige moralische und politische Orientierung geben, für die Zukunft Europas alles nur Mögliche zu tun! Die Kriegsgräberstätten sind ein mahnender Hinweis darauf, was passieren kann, wenn nationale Egoisten wieder im Vordergrund stehen – so wie vor 100 Jahren. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge leistet seinen Beitrag für ein gemeinsames europäisches Gedenken.

**Wir bitten Sie, die Versöhnungs- und Friedensarbeit des Volksbundes  
auch in diesem Jahr wieder mit einer Spende zu unterstützen.**

  
Erwin Sellering  
Ministerpräsident des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern

  
Sylvia Bretschneider  
Präsidentin des Landtages M-V  
Schirmherrin

  
Lorenz Caffier  
Innenminister des Landes M-V  
Landesvorsitzender

**Demminer Schützengilde  
1699 e.V.  
17109 Hansestadt Demmin**



**Erfolgreicher Abschluss  
der diesjährigen Landesmeisterschaften**

Im September fanden die letzten Landesmeisterschaften statt. Die Demminer Schützen konnten hier noch einmal ihr Können zeigen und gewannen mehrere Gold-, Silber- und Bronzemedailen.

Helmut Sauder gewann 2-mal Gold in der Disziplin Zentralfeuer-, Selbstladegewehr, 100 m stehend-Auflage Altersklasse mit 134 Ringen und in der Disziplin Ordonnanzgewehr, Zentralfeuer-, Selbstladegewehr Altersklasse (MV 1.58 Trad. 50) mit 167 Ringen.

Die Silbermedaille erkämpfte sich die Ordonnanzgewehrmannschaft in der Disziplin MV Trad 1.58 um Werner Lück, Reinhard Voß und Helmut Sauder mit 502 Ringen.

Jeweils die Bronzemedaille gab es für Werner Lück (Ordonnanzgewehr, Zentralfeuer-, Selbstladegewehr Senioren -MV 1.58 Trad. 60) mit 170 Ringen, Axel Balschuweit (Sportpistole-Präzision) mit 226 Ringen und Reinhard Voß (KK-Gewehr-Auflage 100 m) mit 290 Ringen.

Damit gewannen die Schützen der Demminer Schützengilde in diesem Jahr 9 Gold-, 7 Silber- und 9 Bronzemedailen bei den Landesmeisterschaften 2014.

**Jens Lorenz**

**2. Adlerschießen in der Demminer Schützengilde**

**Schützen legen auf Holzadler an**

Am 27.09.2014 wurde in der Gilde das 2. Adlerschießen durchgeführt.

34 Schützen waren beim Adlerschießen dabei. Vom symbolischen Adler werden an festgelegten und gezeichneten Sollbruchstellen insgesamt 8 Teile abgeschossen. Die Schützen geben nacheinander nur einen Schuss ab und dies wird solange wiederholt, bis die Trophäe fällt. Als Anerkennung erhält der Schütze die zugehörige Medaille. Um 09:00 Uhr fiel der erste Schuss. Nach 563 Schüssen stand um 15:00 Uhr der Sieger fest: **Jürgen Bradtke aus Jarmen ist der Adlerkönig 2014.**



v. l. Jürgen Bradtke, Anneliese Wagner, Hans Joachim Rachow, Dieter Stüber, Eckehard Hesse, Rüdiger Streck, Dirk Peter, Ute Jahns

Die erfolgreichen Schützen beim 2. Adlerschießen in 2014 sind:  
Kronenkreuz, Rüdiger Streck  
Krone, Dieter Stüber  
rechte Kralle, Eckehard Hesse  
linke Kralle, Anneliese Wagner  
rechter Flügel, Ute Jahns  
linker Flügel, Dirk Peter  
Kopf, Hans Joachim Rachow  
Rumpf und damit Adlerkönig 2014, Jürgen Bradtke

*Udo Jahns*

**Vorsitzender der Demminer Schützengilde 1699 e. V.**

**Demokratischer Frauenbund e. V.**

Demokratischer Frauenbund e. V.  
August-Bebel-Platz 1a  
17109 Demmin



**Programm Dezember**

**Kinder und Jugendliche ab 14:30 Uhr:**

- 02. Dezember Wanderung zum Schwanenteich
- 09. Dezember Wir backen Plätzchen
- 16. Dezember Weihnachtsfeier

**Für Frauen ab 09:00 Uhr:**

- 03. Dezember Frauenfrühstück
- 10. Dezember gemeinsames Kochen
- 17. Dezember kleine Weihnachtsfeier

**U. Wirbel**

**R. Müller**

**Deutsches Rotes Kreuz,  
Kreisverband Demmin e. V.**



Telefon: 03998 2717-0  
E-Mail: drk-demmin@t-online.de

**Wir sind für Sie da!**

DRK-Geschäftsstelle Demmin, Rosestraße 38

**Ambulanter Pflegedienst  
Allgemeine Soziale Beratung  
Vermittlung Mutter-Kind-Kuren**

Susan Ahrendt ..... Tel. 03998 271719

**Fahrdienst, Behindertentransport**

Demmin, Neuer Weg 7, ..... Tel. 03998 222223  
**Rettungsdienst 112**

**Altengerechte Wohnhäuser  
Informationsstelle Selbsthilfegruppen**

Angelika Behrens ..... Tel. 03998 271712

**Anmeldung Erste Hilfe Ausbildung**

Christiane Tanck ..... Tel. 03998 271717

**Integrative Kindertagesstätte**

Uta Lembke-Berkenhagen ..... Tel. 03998 222104

**Weitere soziale Beratungsdienste finden Sie hier:**

**Schwangerschafts- und Konfliktberatung**

Demmin, Adolf-Pompe-Straße 25  
Roswitha Bruhn ..... Tel. 03998 202410

**Kinder- und Jugendhilfzentrum**

Erziehungshilfen, Tagesgruppe  
Demmin, Goethestraße 39  
Ines Plaskuda ..... Tel. 03998 202411

**Kleiderkammer**

Demmin Neuer Weg 7  
Dienstag + Donnerstag ..... 09:00 bis 12:00 Uhr

**Nächster Blutspendetermin:**

**20.11.2014** von 14:30 - 19:00 Uhr  
Demmin, Neuer Weg 19, Bürogebäude

Ihre DRK-Service-Nummer...an 365 Tagen für Sie da,  
08000 365 000 ... 24 Stunden täglich. (gebührenfrei)

**Hospizgruppe Demmin e. V.,  
„Leben bis zuletzt“**



Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein. Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden. Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen. Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e.V.  
Konto-Nr.: 100009323  
BLZ: 15091674  
Volksbank Demmin

Ansprechpartner:  
Vorstand 03998 2826356  
Begleitungen (Koordinator) 039993 70273  
Internet: www.Hospizverein-demmin.de  
E-mail-Adresse: Hospiz-demmin@freenet.de

## Sozialverband VdK



### Eine Kremserfahrt, die ist lustig!

Unter dem Motto „Kremserfahrt am Feiertag“ lud der Sozialverband VdK seine Mitglieder und Freunde ein, an einer Kremserfahrt in den Goldenen Oktober teilzunehmen. Der Vorschlag fand Anklang und so fuhr am 3. Oktober ein Wagen voll beladen mit Senioren, um nicht zu sagen mit alten Weibsen und Männern, bei strahlendem Sonnenschein los.

Die Loitzer Mitglieder, Frau Meyn und Herr Habermann hatten die Fahrt organisiert und folgende Fahrtroute war vorgesehen. Der Kremser, ein hoher Wagen mit Dach, die Sitzbänke mit Decken ausgelegt, mit zwei Pferden bespannt, von Frau Korthase als ein Schimmel und ein Fuchs näher bezeichnet, wartete in Trantow auf seine Gäste. Diese kamen zum verabredeten Zeitpunkt mit PKW's dorthin. Die Fahrt sollte bis nach Poggendorf gehen. Im Poggenkrug war Kaffeetrinken vorgesehen und danach sollte die Rückfahrt angetreten werden.

Mit viel Geschnatter und Gelächter kletterten wir auf den Kremser, machten es uns gemütlich und mit einem energischen „HÜH“ von Seiten des Kutschers ging die Reise los.

Für die Hinfahrt war die Straße vorgesehen und die beiden Pferde trabten munter dahin und wir waren ebenso munter und bester Stimmung. Es gab rechts und links viel zu sehen, zu erfragen mit leichten Streitgesprächen über das, was auf den Feldern wuchs. Die hübschen Dorfanlagen wurden bewundert und schöne Gärten bestaunt. Die Loitzer Freunde konnten besonders einen Beitrag in der Aufklärung leisten, wer wohnt wo und wie heißt dieses oder jenes Dorf? Zwischendurch mussten wir immer wieder die schön gefärbten Blätter bewundern und den Sonnenschein loben, der alles vergoldete. Als es dann endlich eine Pause im Redefluss gab, holte Frau Meyn unter Beifall „Spasmacher“ hervor und verteilte sie unter Gelächter an die Mitfahrer. Wir stießen an und freuten uns des Lebens. Dabei dachten wir auch an die, die nicht mitfahren konnten, weil Krankheit oder andere Gründe sie verhinderten.

Unsere gute Stimmung verleitete uns sogar dazu zu singen. Was lag näher als das Lied „Hab mein Wage voll gelade, voll mit ...“ und uns fielen noch mehr Lieder ein. Ich konnte nur staunen. Den vielen vorbeifahrenden Autos winkten wir fröhlich zu und es gab immer eine Reaktion.

Poggendorf war in der Ferne im Sonnenglanz zu sehen. Also war das Kaffeetrinken in greifbare Nähe gerückt. Vor der Gaststätte kletterten wir vom Wagen und vertraten uns erst einmal die Beine, bevor wir in den Krug gingen. Eine einladende Kaffeetafel stand für uns bereit und Kaffeeduft lud uns ein Platz zu nehmen. Eine gemütliche Stunde erwartete uns, bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten.

Nach Hause laufen die Pferde immer schneller, sagen die alten Bauern und so war es auch. Eine Rast hatte den Tieren gut getan und so ging es mit lustigem Getrappel durch den Wald, über die Schwinge, durch das Dorf Treuen, vorbei an Sassen, zurück nach Trantow.

Auch die Rückfahrt brachte uns noch viele schöne Eindrücke: Im Wald war es besonders herrlich. Man war versucht „Wer hat dich du schöner Wald aufgebaut so hoch da droben“ anzustimmen. Ein Laubwald im Herbst bei Sonnenschein hat eben ein besonderes Flair.

Erstaunt hat uns das Dorf Treuen. Viele schöne Häuser, viele Bauplätze, viele Gärten mit herrlichen Apfelbäumen. Ein reizvoller Ort abseits der Straße.

In Trantow erwarteten uns die Autos. Bevor wir einstiegen, wurde noch ein Gruppenfoto vor dem Kremser gemacht. Von allen Seiten wurde bestätigt, dass es ein wunderschöner Ausflug war, der jedem etwas gegeben hat. Besonderer Dank geht an die Familie Habermann/Meyn und den Fahrer des Kremser.

### A. Levermann



O.S.K.A.-Treff  
August-Bebel-Straße 01  
Tel. 03998-2099330

### November 2014

03.11.2014	11:00 Uhr	Gemeinsames Kochen
04.11.2014	10:00 Uhr	Frühstück
<b>04.11.2014</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Kurs Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen in der Werner-Seelenbinder-Halle</b>
<b>07.11.2014</b>	<b>18:30 Uhr</b>	<b>offener Spieleabend, Skat, Rommé, Brettspiele usw.</b>
10.11.2014	11:00 Uhr	Gemeinsames Kochen
<b>11.11.2014</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Kurs Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen in der Werner-Seelenbinder-Halle</b>
14.11.2014	18:00 Uhr	Grillabend mit Spiel und Spaß und Lagerfeuer
<b>15.11.2014</b>	<b>16:00 Uhr</b>	<b>Chinesisch Turnier für jedermann, Werner-Seelenbinder-Halle</b>
17.11.2014	11:00 Uhr	Gemeinsames Kochen
<b>18.11.2014</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Kurs Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen in der Werner-Seelenbinder-Halle</b>
21.11.2014	19:00 Uhr	Darts- und Kicker-Turnier
22.11.2014	19:00 Uhr	Poker-Turnier und Phase 10
24.11.2014	11:00 Uhr	Wir kochen gemeinsam
<b>25.11.2014</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Kurs Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen in der Werner-Seelenbinder-Halle</b>
26.11.2014	14:30 Uhr	offener Kaffeemittag
27.11.2014	18:00 Uhr	Treffen der Philatelisten (Briefmarken Tauschbörse)

## Verein „Spaß am Handarbeiten“ Demmin

### Rund um Espelkamp

Der Verein „Spaß an Handarbeiten“ Demmin ging wieder auf Reisen.

Es sei gleich vorweggenommen, dass sich die Leiterin, Frau Erika Lenz, ein besonderes Lob für die vorbereitende Auswahl und Gestaltung der Reise verdient hat.

Der Ausflug im vergangenen Jahr hatte so viel Anklang gefunden, dass man noch einmal in die gleiche Richtung fuhr: Nach Espelkamp. Espelkamp, eine Stadt im westfälischen Land, die erst 1959 das Stadtrecht erhielt. Zur Zeit des 3. Reiches gab es hier eine Muna. Dank der britischen Militärverwaltung wurden deren umfangreiche Gebäude nach Kriegsende nicht gesprengt, sondern zu zivilen Zwecken umgebaut. Flüchtlinge und Vertriebene fanden hier bald Wohnung und Lohn durch relativ schnell entstandene Industrie und Gewerbe.

Jetzt steuert die Stadt auf eine Einwohnerzahl von 3000 zu.

Bevor wir in unser als super bekanntes „Hotel Mittwald“ einzogen, machten wir noch einen Abstecher nach Hannover-Herrenhausen, um uns ein Bild von den „Herrenhäuser Gärten“ zu machen. Eine riesige und sehr gepflegte Anlage, die man mit einem Besuch nur zu einem geringen Teil in Augenschein nehmen kann.

Stadtführer Herr Kramer zeigte uns, verbunden mit sachkundigen Erläuterungen, die Stadt Espelkamp, die recht weiträumig angelegt ist. Aufgelockert durch viel Grün und am Abend durch vielfältige Licht- und Wasserspiele. Über 40 gut gestaltete Kinderspielflächen. Der etwas andere Baustil der Thomaskirche wurde bewundert, ein wunderbares Orgelkonzert, dargeboten

von einem 17-jährigen jungen Mann, beendete den Stadtrundgang.

Was unternehmerische Unterstützung bedeutet, erfahren wir im Schloß Benkhusen. Alles ist dank eines örtlichen Unternehmers vom Schloss bis zum kleinen Brückenhaus herausgeputzt und wie wir erfahren, wohnen hier auch Rentner in einem Altersheim der gehobenen Klasse.

Ein kurzer Abstecher in den Teutoburger Wald zu Hermann, dem Cherusker, sowie nach Porta Westfalica zum Kaiser Wilhelm gehört einfach dazu, wenn man sich in dieser Gegend aufhält.

In Niheim besuchten wir das Culinarium, eine Aneinanderreihung von kleinen Museen zum Thema „So schmeckt Westfalen“. Wir besuchten das Schinken-, Käse- und Biermuseum und probierten natürlich auch.

Die Hofreitschule Bückeberg bot uns bei der Gala der Reitkunst einen Einblick in die Ausbildung der edlen Rösser.

In Lavesloh wurden die Handarbeitsdamen von Seniorchef Gosewehr und Gattin begrüßt. Es erwartete uns ein Riesenfundus an textilen Anregungen. So mancher Euro blieb zurück. Der letzte Halt war in Verden, einem Bastelservice. Reich an schönen Eindrücken, Erlebnissen und Anregungen kamen wir wieder zurück nach Demmin.

Wohin geht es im nächsten Jahr?

br.



## Historisches

### Demminer Archibilder

#### Erinnerungen an den Mühlengraben



am Beginn als Ursprung aus der Tollense im südlichen Wiesengelände der Stadt

Heinz-Gerhard Quadt

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal**  
**Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler**  
 Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36  
 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

- Anzeige -

**Vorurteilsbelastet: Langzeitstillen in Deutschland**

In der internationalen Lansinoh Stillumfrage 2014 wurde in neun Ländern gefragt: Was wäre Ihr erster Gedanke, wenn Sie eine Frau sehen, die ihr zweijähriges Kind stillt? Die große Mehrheit von 57 % der Befragten in Deutschland war der Meinung, dass das Baby zu alt sei und die Frau es nicht mehr stillen sollte. Schwangere Frauen ohne Kind stimmten dieser Aussage sogar zu zwei Dritteln zu. Darauf folgte die persönliche Variante der Ablehnung: "Sie ist ein tolles Vorbild, aber ich habe das Gefühl, dass zwei Jahre für mich zu lang sind" (26 %). Nur 12 % empfanden die Vorstellung als positiv und meinten: „Solch eine Hingabe und Ausdauer sind fantastisch. Jede Mutter sollte das Ziel haben, so lange zu stillen.“ 4 % meinten, sie solle nicht in der Öffentlichkeit stillen. In anderen Ländern sah das anders aus, sogar in Frankreich, wo weniger Frauen lange stillen, gab es eine höhere Toleranz für langzeitstillende Mütter. Weiterlesen auf [lansinoh.de/stillumfrage2014](http://lansinoh.de/stillumfrage2014)

**WAS WÄRE IHR ERSTER GEDANKE, WENN SIE EINE FRAU SEHEN, DIE IHR ZWEIJÄHRIGES KIND STILLT?**

Land	1. Gedanke	2. Gedanke
Brasilien	100% (positiv)	0%
China	100% (positiv)	0%
Frankreich	100% (positiv)	0%
Italien	100% (positiv)	0%
Japan	100% (positiv)	0%
Niederlande	100% (positiv)	0%
Norwegen	100% (positiv)	0%
Polen	100% (positiv)	0%
Spanien	100% (positiv)	0%
Schweden	100% (positiv)	0%
Türkei	100% (positiv)	0%
USA	100% (positiv)	0%
Deutschland	26% (positiv)	57% (negativ)

Legende:  
 ■ 1. Gedanke  
 ■ 2. Gedanke  
 ■ 3. Gedanke  
 ■ 4. Gedanke

**Treffpunkt Deutschland.de**  
 Reisemagazine

Neu: Online und als ePaper

**MOSELLAND**

Immer am Fluss. Moselsteig.

Die neuen Reisemagazine von LINUS WITTICH.

Weitere Reiseziele unter [www.TreffpunktDeutschland.de](http://www.TreffpunktDeutschland.de)

FRÄNKISCHE SCHWEIZ

FOOT: RPT / D. K&Z

# Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e.V.

## Geschäftsstelle / Pflegedienst

Poststraße 12 b                      Telefon    03961 210788  
17087 Altentreptow                Telefax    03961 210759

**Wir sind direkt vor Ort in Altentreptow, Demmin, Dargun und Malchin!**



## Unser Angebot für Sie!

### **Pflegedienst:**

Unser Verband - die Volkssolidarität - beschäftigt Krankenschwestern, Altenpflegerinnen und Haushaltshilfen. Wir bieten: Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haushaltshilfe, Wäschereinigung, Treppendienste, Einkaufsdienste u. v. m. Viele Leistungen werden über die Pflegekasse, Krankenkasse usw. abgerechnet.

**Mobile Küchenfee: (Essen auf Rädern)** - montags bis sonntags und an Feiertagen stehen Vollkost- und Schonkost-Menüs zur Auswahl. Ein Vollkost-Menü kostet: 3,45 € - ein Schonkost-Menü: 3,60 €.

**Schuldner und Insolvenzberatungsstelle:** Beratungen finden in unseren Büros in Altentreptow, Malchin und Demmin statt.

### **Wohnen in Geborgenheit (Betreutes Wohnen)** Gemeinsam - nicht einsam - Volkssolidarität

**- In Demmin:** Im Zentrum mit Einkaufsmöglichkeiten vor der Tür  
(19 Wohnungen)                      **Telefon 03998 282010**

**Belegt! - Voranmeldung möglich!**

**- In Dargun:** Auf dem Forsthof unweit des Klostersees in herrlicher Natur  
(37 Wohnungen)                      **Telefon 039959 27010**

**Eine 2-Zimmer-Wohnung frei!**

**- In Altentreptow** Teetzlebener Straße 12-12b  
(21 Wohnungen)                      **Telefon 03961 210788**  
**oder 229422**

**Eine 2-Zimmer-Wohnung frei!**

**Haben Sie Fragen, dann rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern! ☎ 03961 210788**

Über **3000** neue  
**Brautkleider**

ab je  
**298 €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen. Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

Mehr Infos erhalten Sie unter:  
**03591 / 318 99 09**  
oder **0163 / 814 59 65**  
info@Brautmode-Discount.de



## Nebenverdienst! Zusteller/in gesucht!

### Interessiert?

Dann schicken Sie den ausgefüllten Coupon bitte an

### **Verteilerkontor GmbH** **Ihre Zusteller in M-V**

Lindenweg 3 · 18198 Stäbelow · Tel.: 03 82 07/ 75 90 16 · Fax 03 82 07/75 90 50

Name \_\_\_\_\_  
Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort/Ortsteil \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Alter \_\_\_\_\_  
Beruf \_\_\_\_\_

## Impressum

**Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin.**

**Herausgeber + Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10,04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0  
**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 90  
Fax: 039931/57 79-30  
**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16  
Fax: 039931/57 9-45  
**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:** Hansesstadt Demmin, Der Bürgermeister  
**Amtliche Bekanntmachungen:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Außeramtlicher Teil:** Jan Gohlke  
**Anzeigenteil:** 14-täglich  
**Erscheinungsweise:** 7.760  
**Auflage:**

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH KG**

Heimat- und Bürgerzeitungen



# Wohnungs- und Immobilienmarkt

- MIETEN
- KAUFEN
- VERMIETEN
- BAUEN



Foto: BilderBox

## Immobilienobjekt im der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

**Tel: 0049 151 15777785**



## **FERIENPARK LENZ** AM PLAUER SEE

**Neues vom Ferienpark LENZ am Plauer See**



Wohnen und Ferien bilden am Lenz eine unverwechselbare Einheit. Ideal für Familien kann so ein Urlaub gestaltet werden. Wichtig ist es, dass man sich wohl fühlt. Ein großzügiges Ambiente bietet Licht und Raum, die eine Einheit bilden. Vor allem das Erleben und Wohnen in einer Natur belassenen Umgebung ist kein Traum, sondern Wirklichkeit.

Über das Wachsen des FERIENPARKS LENZ AM PLAUER SEE wollen wir Sie umfassend informieren. Insgesamt 43 Grundstücke werden bebaut. Regionale Firmen setzen die planerischen Vorgaben um.

### Kontaktdaten:

Ferienpark LENZ am Plauer See  
 Ansprechpartner: Andreas Grzibek, Hans Joachim Groß  
 Telefon: 039931 / 579-31  
 E-Mail: [info@ferienpark-lenz.de](mailto:info@ferienpark-lenz.de)



**Wir suchen dringend**  
 für Kauf- und Pachtinteressenten

**Ackerland zu Höchstpreisen**

[ackerlandmakler.de](http://ackerlandmakler.de)  
 Tel: 0385 55586466



## SIE HABEN DIE IDEE? WIR DIE PASSENDEN GESCHÄFTSRÄUME!

Sie träumen von einem eigenen Geschäft im Einzelhandel oder in der Gastronomie in erstklassiger Lage und modernem Design? Sie möchten Ihre Ideen in einem der touristischen Ziele an der mecklenburgischen Seenplatte verwirklichen? Dann melden Sie sich!

Wir vermieten ab sofort Geschäftsräume mit direkter Lage am Malchower Hafen. Umgeben von der touristisch attraktiven Inselstadt, der im letzten Jahr neu errichteten Drehbrücke und einer Anlegestelle für Fahrgastschiffe, vermieten wir ab sofort lukrative Geschäftsräume mit einer Größe von 280 m².

Die Fläche befindet sich in den 2008 errichteten Häusern am Hafen und beherbergte ehemals das Malchower Steakhouse mit einem gigantischen Blick auf den Malchower See.

*Kontakt*  
**039931/57931**

**Also lassen Sie Ihre Ideen Wirklichkeit werden und melden Sie sich!**

# DER FACHMANN

## Ihres Vertrauens

**SERVICE IST GENAU MEIN DING!**

**WARUM SICH EIN BESUCH IM FACHGESCHÄFT LOHNT**

(mw) Informations- und Preisvergleichsportale gibt es nun inzwischen genügend im Internet. Doch oftmals nützen Ihnen die dort präsentierten Fakten recht wenig, wenn Sie nichts damit anfangen wissen. Denn viele Sachen kann man beim Kauf eines neuen Gerätes oder beim Erwerb einer Dienstleistung einfach nicht wissen. Ein Besuch beim Fachhändler

lohnt sich deshalb. Zusammen mit einem Profi können Sie schon im Vorfeld Ihrer Anschaffung genau planen. Dieser berät Sie individuell und gewissenhaft über die verschiedenen Möglichkeiten, kommt bei Bedarf vor Ort vorbei und kann Ihnen Alternativen aufzeigen. Mit einem Fachpartner stehen Sie auch nach dem Kauf auf der sicheren Seite. Bei generellen

Fragen, Problemen oder Tipps ist er Ihr Ansprechpartner.

Nutzen Sie also die Möglichkeiten, die Ihnen ein Fachgeschäft bietet und vermeiden Sie so Fehlinvestitionen und Falschkäufe. Ihr Fachgeschäft in Ihrer Nähe kann Ihnen helfen!




**SX4 S-CROSS limited**

**SUZUKI** Way of Life!

**Ab 99,- EUR monatlich**  
**0,01 %-Finanzierung<sup>1</sup>**

Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,7-5,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 130-124 g/km (VO EG 715/2007).

**Aktionszeitraum bis 31.12.2014.** <sup>1</sup> Finanzierungsbeispiel für einen Suzuki SX4 S-Cross „limited“ 1.6 4x2 auf Basis des Endpreises in Höhe von 22.990,00 Euro, Nettokreditbetrag 17.242,50 Euro, Gesamtbetrag 17.245,72 Euro, Anzahlungsbetrag 5.747,50 Euro, effektiver Jahreszins 0,01%, 24 Monate Laufzeit, keine Einschränkung der Laufleistung, Schlussrate 14.968,72 Euro, gebundener Sollzinssatz 0,01% p.a., Bonität vorausgesetzt. Kreditvermittlung erfolgt alleine über Suzuki Finance – ein Service-Center der CreditPlus Bank AG. 2/3-Beispiel gem. § 6 a Abs. 3 PAngV.

**Autohaus Köster GmbH**  
SUZUKI-Vertragspartner  
Warener Straße 54 • 17153 Jürgenstorf • Tel.: 03 99 55/2 50 14  
Fax: 03 99 55/2 50 12



**KRAUSE ELEKTRO**

Kahldenstraße 29  
17109 Demmin  
Tel.: 03998/ 36 21 23  
www.krause-elektro.com



- Elektrofachhandel
- Elektroinstallation
- Hausgeräteservice
- SAT-Anlagen
- Sprechanlagen

**U M Z Ü G E**

**Möbellift bis 30m**

**Spedition Ebert**  
Der Profi für  
Privat-, Dienst- und Seniorenzüge  
Möbel- und Küchenmontagen • Haushaltsauflösungen  
Entsorgung • Renovierung • Kartonanagen • Vollservice-Umzüge  
Einlagerungen • Anrechnung verwertbarer Altmöbel  
**kostenlose Angebote**

**schnell • preiswert • fachgerecht**

**Telefon: 0 39 99 8 / 10 25 8**  
www.spedition-ebert.de • greifswald@fachumzug.de

Nah & Fern

**BEILAGENHINWEIS**

Diese Ausgabe enthält eine Beilage von  
**KFZ-SERVICE STREIBEL**  
**PEENESCHIFFFAHRT MÜLLER**



**Bargeldlos GÜNSTIG TANKEN**

**DIESEL** mit Ihrer ec-Karte oder LHD-Tankkarte

**LHD**

**Landhandel Demmin GmbH**  
17109 Demmin, Erdmannshöhe 6  
**03998/2725-0**

Wir liefern **DIESEL, HEIZÖL, BRIKETT** direkt zu Ihnen nach Hause.

auch kleine Mengen (z.B. Kanister)  
**DIESEL/HEIZÖL**  
ab Erdmannshöhe  
Mo-Fr 7-17 Uhr



## Autoversicherung Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

### Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie!

### Vertrauensfrau Dagmar Dziupa

Tel. 03998 432534  
Fax 0800 2875321269  
Dagmar.Dziupa@hukvm.de  
www.HUK.de/vm/Dagmar.Dziupa  
Thälmann-Siedlung 54  
17109 Demmin

### Vertrauensmann Klaus Hänßgen

Tel. 03998 2119005  
Fax 0800 2875323766  
Klaus.Haenssge@hukvm.de  
www.HUK.de/vm/Klaus.Haenssge  
Meyenkrebs 15 A  
17109 Demmin



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## 21 Jahre DEMMINER MÖBELFUCHS

Ecke Brink-/Zetkinstraße • 03998 362117

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten  
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr  
So. 9 - 13 Uhr



**Schlaue Füchse kaufen hier**

**Alle Ausstellungsstücke  
sofort lieferbar!**

**Möbelvollsortiment!**

**Neuheiten eingetroffen!**

## Alle 14 Tage kostenlos in jeden erreichbaren Haushalt.



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Hansestadt Demmin

Ihr persönlicher Ansprechpartner

**ANDREAS  
KUTOWSKY**

Telefon: 0171/9 71 57 30  
a.kutowsky@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.

**KIRSTEN  
BUNGE**

Telefon: 039931/5 79 50  
k.bunge@wittich-sietow.de



**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH KG**



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30  
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de  
www.wittich.de

EIN GANZ BESONDERES DANKESCHÖN FÜR SIE ALS LESER!

OMAN - SALALAH



25% auf Wellnessanwendungen

Begrüßungsgetränk



9-tägiger Strandurlaub im Oman

im 5-Sterne-Resort Marriott Salalah mit Frühstück

Weißer unberührter Sand und glasklares Wasser machen den Süden des Omans zu einer der beliebtesten Baderegionen des Landes. Ihr Resort ist direkt am schönen, von Sandbuchten und felsigen Abschnitten durchzogenen Strand von Mirbat Cove. Ein Steg ist von November bis Mai vorhanden. Zahlreiche Einkaufs- und Unterhaltungsmöglichkeiten sind in der Stadt Salalah. Entfernung vorhanden.

**IHRE UNTERKUNFT:** Das Hotel verfügt über Rezeption, Restaurants, Piano-Bar, arabisches Café, englischen Pub, WLAN (ohne Gebühr), Geschäfte, Wäscheservice und Zimmerservice (24 Std.). Isowie Süßwasser-Swimmingpool mit Poolbar.

**AUSSTATTUNG:** Die Doppelzimmer Deluxe bieten über Bad oder Dusche/WC, Fön, Safe, Telefon, Sat-TV, Internetzugang (gegen Gebühr), Minibar (gegen Gebühr), Klimaanlage und Balkon mit Bergblick.

**Unser Tipp:** Verlängern Sie Ihren Urlaub um eine weitere Woche Baden und die Sonne genießen für nur € 399,- p.P./Woche mit All Inclusive!

IHR ZUBUCHBARES ALL INCLUSIVE-PAKET FÜR € 199,- p.P.:

- Buchen Sie das All Inclusive Paket dazu und genießen Sie leckere Mahlzeiten und Getränke!
- Frühstücks-, Mittags- und Abendbuffet
- Getränke zu den Mahlzeiten sowie Snacks an der Poolbar
- 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ausgewählte alkoholfreie und alkoholische Getränke alkoholfreie Getränke zw. 12.00-15.00 Uhr und 18.00-22.30 Uhr, Freitags ab 14.00 Uhr
- Fitnesscenter, Tennis, Beach-Volleyball, Wasserball, Badminton und Darts

IHR BUCHUNGSCODE: B135650

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige: Min. 6 Monate nach Reiseende gültigen Reisepass ohne Sichtvermerke aus Israel; Visumerteilung bei Ankunft gegen eine Gebühr von RO 5,- (ca. € 10,-), gültig bis 10 Tage. Für 1 Monat Aufenthalt: RO 20,- (ca. € 40,-).

statt € 749,- p.P.

ab € 599,- p.P.

Sie als Leser sparen € 150,- p.P.!

Alles mit drin:

- ✓ Flug mit renommierter Fluggesellschaft (Umsteigeverbindung) nach Salalah und zurück
- ✓ Rail & Fly: Zug zum Flug in der 2. Klasse
- ✓ Transfers Flughafen - Resort - Flughafen
- ✓ 7 Nächte im 5-Sterne-Resort in Salalah im Doppelzimmer Deluxe
- ✓ Frühstück
- ✓ 1x pro Woche Shuttleservice nach Salalah
- ✓ Late Check-out bis 22.00 Uhr
- ✓ Deutsch sprechende Reiseleitung

Für Sie getestet:



Anreisettermine 2014 & 2015

Flughafen	Flughafenzuschlag p.P.	November / Dezember 2014	Dezember Saisonzuschlag € 100,- p.P.	Januar 2015	Januar 2015 Saisonzuschlag € 100,- p.P.	Januar / Februar 2015 Saisonzuschlag € 200,- p.P.	März / April 2015 Saisonzuschlag € 200,- p.P.	Mai 2015 Saisonzuschlag € 100,- p.P.
Leipzig	€ 0,-	28.11. / 12.12.	5.12. / 19.12.	-	-	2.1.	-	-
Frankfurt	€ 0,-	28.11. / 12.12.	5.12. / 19.12.	9.1.	-	2.1. / 16.1. / 23.1 / 30.1. / 6.2. / 13.2. / 20.2. / 27.2.	6.3. / 13.3. / 20.3. / 27.3. / 3.4. / 10.4. / 17.4. / 24.4.	1.5. / 8.5. / 15.5. / 22.5.
München	€ 49,-	-	6.12.	10.1.	3.1.	7.2. / 14.2. / 21.2. / 28.2.	7.3. / 14.3. / 21.3.	-
Berlin Tegel	€ 59,-	-	6.12.	-	3.1. / 17.1.	28.2.	7.3.	-
Frankfurt Düsseldorf Stuttgart	€ 49,-	-	06.12.	10.1.	3.1. / 17.1., 24.1. / 31.1.	7.2. / 14.2. / 21.2. / 28.2.	7.3. / 14.3. / 21.3.	-

Weitere Termine auf Anfrage buchbar. Obligatorischer Festtagszuschlag: 31.12.: Erw. € 79,- Wunschsleistungen p.P.: Weitere Wunschsleistungen auf Anfrage.

Jetzt gratis buchen:

0800 - 723 983 015

Wir sind täglich von 08:00 - 22:00 Uhr persönlich und kostenfrei für Sie erreichbar!

Oder in einem von über 200 sonnenklar Reisebüros!



sonnenklar ist eine Marke der Euvia Travel GmbH, Landsberger Str. 88, 80339 München. Ihr Reiseveranstalter BigXtra Touristik GmbH (Landsberger Str. 88, 80339 München) ist als sonnenklar-Schwesterunternehmen Reiseveranstalter für viele weitere sonnenklar-Aktionsangebote. Mit Erhalt der Buchungsbestätigung des Reiseveranstalters und Zugang des Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 25% des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu leisten.